

Gestion wird in der Regel jeden Sonntag um 17 Uhr upgedatet!

GESTIONSprotokoll JUNI 2009:

23. Kalenderwoche:

Mittwoch, 3. Juni 2009 10:38

1. Nachricht nah dem Hirnschlag

Ich sitz vorm neuen Bildschirm und tipp voller Fehler und lebe noch und jubele; Unendlich voller Glück geh ich jetzt Essen holen zum Krankenhaus der barmherzigen Schwestern! Jubel Ergebenst; Ergebenst Hermes Phettberg

Mittwoch, 3. Juni 2009 14:06

Gerne röche ich nackt und ungewaschen, natürlich in "benützten" Bluejeans und Doc Martens bildete ich mir heute zum Frühstück ein, wie Kohlrabi! Machen wir doch einen Kontest, wer so ähnlich riechen kann möge doch sich melden! Ergebenst Hermes Phettberg. OH ich riech mich so gerne! 3.6. 09 3:50

Freitag 5.6.09

09.09:

Nachdem sich die Hirnblutung quantensprungös mühsam durchs eigene Blut absaugt und ich schon vorgestern 2 Sätze bewältigt, vorgestern zwei kleine Sätze abschickte in den Ozean den Mühsamen absandte und dank McGoohan und Roman&Markus absetzen konnte duhsab, hab ich heute wieder einen Termin mit Roman&Markus um ca. 13 Uhr und muss nun viel mühsamer schreiben ohne lesen zu können, weil die Blutung ist im Lesezentrum des Hirns gewesen!

Roman&Markus werden die wenigen "Werke" die ich noch geschrieben habe und noch noch der Falter Plant Als Buch herauszubringen. Es möge doch folgende 3 "Kapitel" beinhalten (Kapitelchen); 1. "Lebenslängliche Zwangskeuschheit" 2. "erbärmliche Poetik", 3. "Die Jeans des Buchverkäufers" die Seite ist voll und ich weiss nicht wie ich sie weiterschreiben könnte... Also warte ich und gehe rote Paprika kaufen! 5.6.09: 9:25

Und zur Ehre des Jubeltages werde ich zuerst schlafen und dann zu Fuss ins Smart Köstlergasse 8 gehen! Nachdem ich schon den versprochenen April im Wilhelminenspital verbringen musste, gehe ich nun zu Fuss ins Smart! Um Mitternacht! Roman&Markus sind da!!! Fr. 5.6.09: 14:24

Samstag, 6.6.08:

Vollmond

9:16:

Bis 1:05 war ich im Smart (Köstlergasse) und ich hatte das Gefühl einer grossen Trautheit der verschiedenen Perversionsgelüste, und wiederhole wieder und wieder kleine "Heimatsgefühle" im Smart! Fast nie treff ich darin schwule SM-Typen, aber ich hatte das Gefühl, wie wenn ich wieder "daheim" eingetroffen wäre, es war die

Fruchtfliege dort, und ich kriege von ihr das Taxi bezahlt, obwohl ich mich schon freute, nächstens dann heim zu gehen, - Aber die Freitage, und wahrscheinlich auch die Samstage, machen so viel Lärm auf den Strassen, und ich weiss von der Hypnose (autochtones Bilderlebnis), dass das Hören in meinem Hirn Alles spielt! und die kleinste Lärmquelle - und ich bin voll irritiert! Am Dienstag bin ich sogar am Weg zum abendlichen Essen gehen holen ins Krankenhaus der barmherzigen Schwestern und fiel auf den Gehsteig hin und war danach den Weg heim ganz nach rechts gebogen, so dass die Ärztin, die mich verband, weil ich mich ordentlich aufkratzte (auf dem rechten Knie) meinte - ich hätte schon einen 4. Schlaganfall - doch ich schlief mich in der Nacht wieder "gerade" und - so musste ich die Rettung nicht rufen! Schlafen können ist mein -einziges- Kapital! also "bügelte" ich mich wieder gerade!

Gestern aber war ich so aufgeregt - ob der Freude, dass ich voll Blind mit dem neuen grossen Bildschirm wieder gesteuern kann! dass ich nach der Zib 1 nicht einschlafen konnte und noch vor der Zib 2 - also wo es noch schwach hell war, und die Vögel zwitscherten!

Ich bin nun ein Fan der Vögel geworden, die Auto - Industrie hat sich so leise gemacht, dass ich - zumal ein Fenster offen ist, die Vögel in ihren Konzerten mir anhöre, lieber als Radio! Lieg ich um 3 und hör den Konzerten der Vögel zu!

Die Vögel werden sich durchsetzen! Die Symphoniker wären gestern im ORF gewesen, doch ich ging von dem Abendkonzert und meiner riesen sexuellen Not getrieben ins Smart!

Die Vögel hab ich lieben gelernt im Wilhelminen- Spital - Pavillon 7 - Oberarzt Dr. Mikocmydenn ich schon vom 23. 10. 2006 bis 4. 11. 06 - da war Dr. Mikovsky auch er Oberarzt, damals noch im Pavillon 26! der hat mich durch das Riechen lassen der Speisen wieder ans Essen gewöhnt! Und nun muss ich mit dem neuen Lesen wieder lernen, durch den Riesen Bildschirm! Wahrlich- ich bin nicht umzubringen! Der Falter lässt mir die Gestionsprotokolle als Predigtdienst "durchgehen" Und Roman&Markus, die so unendlich viel für mich getan haben, seit ich sie kennen lernte und seither wirklich DAS LIEBEN GENERELL gelernt habe! Ich der nie lieben gelernt hatte, hab es nun doch noch in letzter Sekunde "geschafft" Jetzt geh ich Erdbeeren! Gehen ist das einzige, das ich noch "kann", so lern ich im 57. Jahr - das "Turnen" lieben, ich will mich bis zum 107. Jahr fit halten! Butterblume wird nächste Woche - Samstag, 13. 5. 08 mit dem Zug kommen.

Heute ist ein geballter Geburtstag! wo zwei meiner ältesten mit mir ein bisschen bekannten lieben Typen, Geburts-Tage haben! Und ich wünsch ihnen herzlich alle Liebe! Morgen ist Europawahl - wo ich natürlich hingehen werde! Und ich hoff, dass ich den Wahlzettel lesen werde können! Nun geh ich Erdbeeren kaufen! Sa. 6.6.09 9:37.

Sa. 6.6.09:10:42: Oh wenn ich doch schon vor den "Schlaganfällen " Mehrzahl - schon so gelebt hätte, wie ich nun es "kann". ja gut das Selbstbewusstsein ist nun voll auch da in Gumpendorf mir gegenüber! Annähernd weiss ich nun ein bisschen die Wahrheit über mich! Heute hab ich beim Gemüseladen vis-à-vis von mir, das erste Mal kaufte ich heute diese lange Gemüse-Art , die als erste lang werden und ihre langen Stängel aus dem Boden strecken, >Ich finde und finde "natürlich" nicht den Namen der Gemüseart. Jedenfalls 2 hab ich mir zu kaufen gewagt, denn vom Taxi der Fruchtfliege kaufte ich mir um 7,70 auch noch 2 rote Paprika und 2 dicke Gemüse und 1 Häuptl Salat, und eben die Erdbeeren kosteten 7,70 Euro! Ja jetzt lieben mich alle, da ich aber den grössten nur ausdenkbaren

Minderwertigkeitskomplex je hatte... Jedenfalls hab ich jetzt viele zum Dämpfen daheim im Kühlschrank. Und gehe bald ins Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern. Dann kommt Mittagsschlafchen und Vorabendmesse... Alle grüssen mich zuerst, ich kann ja kaum wen mehr erkennen, denn die Konturen sind mir im Hirn alle verschwommen, es ist kein Problem der Brille, ohne Brille seh ich alles "deutlich", nur vor dem Bildschirm brauch ich eine Brille. 6.6.09 10:52.

Sa. 6.6.09 16:20: Roman&Markus waren da und halfen mir das Geschriebene selbst zu erkennen, denn ich hätte nicht weiter schreiben können, ohne dass eine Mail, ohne, dass ich eine neue Mail hätte mailen müssen, Jetzt schick ich es weiter und werde dann wissen ob es wirklich geht! Sa. 6.5.09: 16:26.

Sa. 6.6.09: 16:50: Zweiter Test! Sa. 6.6.09:16:51.

Sa. 6.6.09 16:56: Wie eine Sau schwitzend geh ich jetzt in den hohen Doc Martens und in der neuen schwarzen Jeans-Jacke, die der Roman sich zu seinem 19. Geburtstag gekauft hat, und mir nun schenkte, die sahen so geil aus, dass ich nicht aufhören kann mich zu begaffen. Die Woche (Kalenderwoche Nr. 23). Kalenderwoche die in wenigen Stunden zu Ende gehen wird und ich werde mich erst wieder morgen- also in der 24. Kalenderwoche melden! Sa. 6.6.09: 17:04.

24. Kalenderwoche:

Sonntag, 7.6.09: 2:41: So wie ich statt Menschen mich leider nur in Blue Jeans vernarrt hatte, tu ich es nun in Doc Martens und den Geruch der stinkigen Füsse! Roman von Roman & Markus kam gestern, Samstag, um mir das Komputers schreiben nicht verlernen zu lassen und ich zog die Jeansjacke Romans an, die er mir ebenfalls schenkte, Als er 19 war wünschte er sich diese Jacke! Und nach den Schlaganfällen, passen mir sowohl die Dog Martens und die Jeansjacke! Und obwohl es ganz dunstig war, und stur wie ich bin, musste ich mit diesem Outfit ums Abendessen holen gehen! Und so viele Kommunikation hatte ich schon lange nicht! Mindestens 4 Gespräche riss ich auf! Und brauchte dafür mindestenst zusätzlich eine halbe Stunde länger für den kleinen Weg von ca 250 Meter! Wofür ich langsamster Mensch der Erde nun ca. 20 Minuten brauchte! Männer und Frauen waren von meiner Bekleidetheit so angetan und wagten es natürlich nicht meine "Mode" von "damals" anzusprechen! aber im Unbewussten waren die Höllen los! Das allein beweist, wie die Welt nach der Gründung einer Hochschule für Pornographie und Prostitution schreit! HPP! würd ich das Werk abkürzen! Ich werd es leider nicht im kleinsten mehr erleben, aber es (mein Unbewusstes) giert in Riesennot! So wie ich jetzt an stickige Sockigen vernarrt bin, Und daher die Pediküre in Anspruch nehmen werde müssen! Als Roman 19 war - waren gerade diese kurzen Jacken und die Dog Martens-Schuhe in London höchst modern! Und jetzt ca 20 Jahre später trifft es in Gumpendorf ein und letztlich auch bei Hermes Phettberg! Nach 3 Schlaganfällen! Es trifft also genau jetzt in Gumpendorf ein! Wie gesagt wenn ich heute so daher komme wie die Mode hoch modern in London war! Da wär ich längst zu Tode vernascht worden! Also lob und preis, dass niemand Gusto auf mich hatte!

Roman & Markus das Liebespaar, das Papst Benedikt der 17. kennen lernen müsste, damit auch Bayern, wo der altmodische Benedikt Nr. 17 her ist! Er muss sie kennen lernen, damit er Treue und Liebe auch endlich kennen lernt! denn zwischen Vatikan und Gumpendorf liegt Bayern und also Papst-Dorf! Oh meine Füsse quallen (stinken) bis hier herauf! Aber leider gibt es in Wien nur Sex zum Weinsaufen! denn um diese Zeit sind alle Lokale die stinkige Füsse TRIEBEN zu! So dass ich Sex-Partner auftreiben könnte! Vielleicht komm ich sogar so auf den Gusto des Duschens! Weite Wege sind es von stinkigen Füssen über Vatikan-Dorf und Duschen... Ja gut

vielleicht waren schon die Apostel in einander verknallt! Z.B., der Apostel Johannes in den Jeansboy Jesus verknallt war? denn die soziale Gesonnenheit der Urkirche ist very ok gewesen, gestern war Tag der langen Kirchennacht! Wo auch angeboten wurde das Essen zu verkosten, dass Jesus ass! Sintemalen! Da kriegte ich fast Gusto hin zu gehen, um auch eine Verpflegung zu erlernen von damals... Jesus wanderte z.B. quer durch die Felder und ass Getreidekörner roh, weil er Hunger hatte. Nachdem die Welt-Wirtschaftskrise sogar in Wien eintraf und es jetzt wieder en vogue ist, Religionen zu verkosten. Und der Papst eben endlich begreifen müsste, wie fix lebenslänglich schwule Partnerschaften wären! Vielleicht ist eine Dreierbeziehung das ideale? Gut ich bin viel zu stur, Ich bin unfähig überhaupt eine Liaison zu schaffen! geschweige denn eine Dreier-Beziehung. Ich bin nur ein Modell (Scheinmensch) Sonst gar nichts... Aber wenn die r. k. Kirche endlich die Treue der Liaisonen lernte, würde die endlich auch die schwulen Beziehungen zulassen. Und von da wär es ein kleiner Schritt zur Hochschule von Pornographie und Prostitution... und dann wär es ein kleiner Schritt zur Diakonie und Caritas der sexuellen Not, wenn es sogar in Gumpendorf mehrere Pediküren gibt... ein kleiner Schritt von der Pediküre zur Hochschule für Pornographie und Prostitution zur Diakonie und Caritas der sexuellen Not z.b. des Josef Fenz! Jetzt hat sich endlich nach vielen Jahre der Einsamkeit (siehe PD "Koffer ohne Ende")im Chinarestaurant Chinatown zur Gründung eines Proponentenkomitees am 30. 4. 09 zur Liebe zu den stinkigen Füßen und zum Duschen? Gusto kriegend? Das Kommittee besteht aus 5 Personen: Roman & Markus, der Maler Clemens Stecher, der Schauspielschüler Manuel W. Bräuer und Hermes Phettberg. Gott sei mit uns! Der Maler Clemens Stecher und der Schauspielschüler Manuel W. Bräuer sowie Roman & Markus inklusive meiner Kleinigkeit "gründeten" einmal am Hexensabbat 30. 4.09 das Proponentenkomitee einmal. Jetzt müssen wir noch den Staat überzeugen, dass es dringend notwendig ist eine Hochschule für diesen wichtigen Bereich zu gewinnen! Dann steht der Verein dann kommt die Riesenarbeit der Gründung einer Hochschule, Ich der Retzhauptschüler aus dem Jahr 1964 ... In stinkigen Füßen und dreckigen Bluejeans... sexuell voll ausgetrocknet... Ich bereite mir den Granulat-Tee zu. Es ist So.7.7.09: 3:29

So. 7.6.09: 9:47: Da sehen sie wieder Duhsb, in wie grosser sexueller Not ich herumschwimme... gleich nach dem 'Frühstück bin ich mit dem 13A in die Floriani-Loge gefahren (Florianigasse im 8. Bezirk) natürlich hat niemand Interesse an mir gehabt, aber es waren ca. 6 Männer anwesend... dann fuhr ich wieder im Kreis zurück mit dem 14 A und ging wählen! Um punkt 9 war ich wählen! und ich hab ein Kratzen im Hals, denn es ist Schafkälte im vollen Zug und ich hatte die Jeansjacke an und drunter nur ein schwarzes Leiberl.

Ja ich bin verknallt in mich, aber das ist eindeutig zu wenig. Der Landstrich braucht wahrlich eine Hochschule für Pornographie und Prostitution. Bitte nicht dass Sie denken, ich hätte irgendwen irgendwas zu lehren, ich will nur auch eine Hochschule für diesen Bereich, wie die Not riesengross ist. Und ärmer als in meiner Etage kann ja wohl schwerlich wer sein. Jetzt kratzt mich der Hals, weil ich zu wenig warm angezogen war. Und so darf nicht cruisen gegangen werden! Da verkühlst du dich, du dummes Kerlchen. Heute ist der erste SONNTAGS-Termin, wo McGoohan mich ab heute jeden Sonntag zur Gestionskonferenz anrufen wird. Redaktions-Schluss ist Sonntag 14 Uhr! Nun ist es So. 7. 6.09:9:51.

So. 7.6.09: Keine Sonne, die schiene, ich schlaf viel zu wenig im Augenblick und geh daher schnell schlafen. Die Europawahlen liefen ab, wie Computer es berechneten. Hans Peter Martin (Liste Martin) siehe wie die Kronen Zeitung es sich wünschte, Das macht mich noch depressiver. Nichts Physisches mehr in Sichtweite. Also warten und schnell schlafen gehen. Frust total in mir. So 7.6.09:19:20.

Montag:8.6.09:7:30:

In der Rezension des Öl-Morgenjournals-Rezension wurde über ein Theaterstück exakt das, das Ich für meinem gestrigen- "Gestions-Blog" sagen hätte wollen, wenn ich es nicht vergessen hätte, wörtlich klingt es mir malerisch im Ohr! "Das ständige Kopulieren wird spastisch"

Weil ich auch gestern abend wieder auf meine "modernen Kleidungsstücke" angesprochen wurde, da haben mich sogar eine Gruppe von Pubertierenden verspottet, indem sie sagten ich sei ein "Gigolo". Die ca. 12-jährigen titulierte mich nach einem Film der gerade lief, als ihre Mütter diesen Film gerne anschauten und der so ca. "Gigolo" hiess. Früher konnte ich noch googeln, jetzt bin ich nur mehr auf die Hilfe von McGoohan und Roman&Markus angewiesen, die ich belästigen darf, wenn mich die Wortfindungsstörung total kaputt macht! Ich kann wirklich nun nur noch blind tippen. Aber der Film hiess sich nicht "Giggerl" das haben sich die Gross- und Urgrossmütter gerne angeschaut. Und da ich jetzt immer in Doc Martens und in den 2 (der wahren blauen und der luftigeren schwarzen) Jeansjacken daherkomme. Und ich in mich selbst total verliebt bin, aber niemand mich je gegenbegehrt... Und da die heutigen Jugendlichen total den Sex hassen MÜSSEN und ich der Einzige der Urgross-Vater der mich Verspottenden wäre, Urgross-Vater der noch nie begehrt wurde. Und noch immer bettele ich die Diakonie und die Caritas an, es doch endlich in die NOTHILFE aufzunehmen. Ich bin Europaweit? der Einzige der um eine Hochschule für Pornographie und Prostitution (HPP) bettele. Siehe meinen Predigtendienst "Körbe ohne Ende" In dem Predigtendienst "Körbe ohne Ende" kam der attraktive Typ, der aber nicht bereit war, seinen Namen vor der Behörde herzugeben. Ich schreib da her und kann wenige Minuten später weder im Hirn noch auf der Schreibfläche lesen, was ich ausdrücken wollte. Zum Weinen nun seit dem 3. Hirnschlag (Hirnblutung) Also ist ALLES anders geworden nun! Alle haben noch mehr Angst vor mir und wagen sich nicht mehr mich zu kontaktieren. Ich hoffe nur dass auf meinem Sub-Fach "Visitenkarte" steht, dass niemals auf meine Anrufbeantworter gesprochen werden darf, weil ich die Gesprochene technisch nicht abhören könnte! Wie elend kann wohl noch wer werden? Darum allein MUSS ich 107 Jahre alt werden!

Heute werd ich zur Fusspflege gehen, denn ich hab jeden Vollmond ein Hühnerauge! Daher weiss ich immer Wann sich der Mond rundet. Und nun "geniesse" ich es weil ich weiss, dass es Schmerz ist, in den Doc Martens und die Füsse sind stinkig - wenn ich hohe - feste Schuhe trage! da riechen sie mir so wohl! Doc Martens leistet also viel für die sexuell Not-Menschen. Ich geh auch heute wieder aus in die Gumpendorferstrasse 80 zu Pediküre Monika... Butterblume hat mich auf den Geschmack gebracht. Und ich weiss es jetzt, immer wenn der Vollmond war muss ich mir die Hühner - Augen wegmachen! Ich hab ja nichts mehr als ab nur zu riechen. Butterblume hat mich auf den Geschmack gebracht! Am Samstag fährt Butterblume sogar mit dem Zug von Köln nach Wien Stundenlang und geht mit mir schamanisch reisen und vorher in die Vorabendmesse. Ich weiss, es gibt keine Gottheit. Aber es sind die vielen winzigen Heimaten die ich mir summiere. Hochschule für Pornographie und Prostitution, Vorabendmesse, Predigtendienst schreiben dürfen, das Essen holen jeden Tag zweimal im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, Dr. Asschauer (Akupunktur) mit dem Granulat-Tees (Mehrzahl) in der Apotheke der Schubert Apotheke, das sind meine Daheimigkeiten. ("Heimaten") und eben auch das schamanisch reisen gehen, wo ich jedes Mal Paul und Christina, und Doris und Leo zu treffen - immer jeden 2. Samstag um 19 Uhr in der Felberstrasse 50 (Wien 13. Bezirk) Das summiert meine Heimaten. Und dazu die nun immer dünner werdenden Nothelfys! Mo. 8.6.09:8:44..

Mo.8.6.09:14:31:

voll Hühneraugenschmerzen muss ich bis zum Di. 16.6.09: 15 Uhr warten, denn erst am Die 16.09:15:00 Uhr krieg ich das Hühnerauge weggebastelt, denn die Pedikür-Firma hat erst dann Zeit für mich. Drum hab ich auch gleich für den übernächsten Vollmond einen Termin mir geben lassen. Jetzt muss ich voll Schmerzmeditation ausharren... Ich werde mich bei jedem Schritt voll Genuss die Hühneraugenschmerzen geniessen! Wenn ich schon keinen "Jeansboy" kriege. dem es gefiele, mich genussvoll leiden zu lassen. Genauso winzig klein, wie mein ausgeronnenes Hirnblut sich selbst weggleitet, so langsam lerne ich lesen. Und ich muss auch mit viel mehr Zeit rechnen, zu allem brauch ich nun viel länger als vor dem April 09. Eine Geduldsprobe ist generell alles. Ich hab mir heute Erdbeeren und eine Kolrabi gekauft, Kostenpunkt 3.30 Euro. Morgen geh ich wieder den Dienstags - Weg mit den 100 Euro Ich kann mich nur mit dem Geruch der Dog Martens trösten, denn die Schmerzen pumpen wieder das Gegenteil auf. Ich kann mich nicht erinnern, dass ich so oft Hühneraugenschmerz gehabt hätte, Wenn doch nur wer käme, der Freude an meinen stinkigen Socken hätte. Morgen ist der Termin um 7:00 bei Dr. Wilhelm Aschauer. Und ich werde wieder mit nacktem Oberkörper und Romans Jeansjacke gehen. Dazu die Dog Martens. So versuch ich meinen Schmerz mir weg zu beamen... Es tut verdammt weh. Mo.8.6.09:14:54.

Mo. 8.6.09:18:00: Wäsche gewaschen, Abendessen geholt, die Stufen rauf und runter so oft ich was ass, damit ich mich "fitt" halte, Und bei Schneidermeister Erjean gewesen. Er möge mir ein hellblaues Leiberl flicken, ich fand es einmal im Winter, aber der Kragen ging nicht hinein, aber es war so hübsch, dass ich es mir aus dem Abfallkorb, wo es unter anderem Weggeschmissenen, und das Leiberl gefiel mir über die Massen betörend, dass ich es mir heimtragen musste, ich habs natürlich einige Male, bevor ich es zum ersten Mal anzog in der Waschmaschine gewaschen! Und jetzt ist es das von mir am alleröftesten getragenen Leiberl! So bewältige ich meine Tage. Und ich freu mich bereits auf Schlafengehen, denn morgen steht mein Dienstags-Formular am Programm Dr. Aschauer, Raiffeisenbank. Jetzt ist es Mo. 8.8.6.09:18:14.

Dienstag 9.6.09:3:14:

Autodidaktisch studierte ich soweit hinunter, dass ich nun weiss, dass die Nasenbohrung und das Koten aus einer Sekret-Zentrale "bedient" werden. Alle Löcher im menschlichen Körper werden von einer Sekret-Zentrale "befehligt" Die Zentrale gibt die Impulse. und immer nachdem ich einen fetten Brocken Nasen-Rammel mir herunter (oder heraus?) holte, konnte ich danach in der selben "Sitzung" auch befriedigendst koten und schlief danach gute zwei Stunden wohligh ein!

Ich weiss ich bin noch zu früh dran, es ist noch ein wenig Zeit, um über den Lainzer-Bach zu gehen, doch ich gehe langsamer und brauch länger. bis zur Granichstaedtengasse hinauf. Also wenn ich um 5:30 den 57 A erklimme, komm ich pünktlich um 7:00 zu in der Ordination Dr. Aschauers an.

Auch werd ich mich erst nach dem Mittagsschläfchen erst wieder gestionierend melden, Duhsab. Di.9.6.09:3:38.

Die:9.6.09:13:39: Ich gestehe schon heute verschwende ich viele Minuten für anschauen von attraktiven Jeansboys bei "youtube" und war akupunktiert-werden bei Dr. Aschauer. Also in youtube die Stichworte "Levis" "Gay" und werde nicht satt, die Kerle in Blue Jeans anzuschauen. Hunderte Male schau ich mir das selbe an unter diesen Stichwörtern! Schon die Nacht beendete ich mit diesen youtube-Stichwörtern...

Danach gestehe ich, dass ich "twitter" ausbeute, indem ich "Narziss" lesen lerne. Indem McGoohan meine Mails "aus-twittert". Die Gestionsprotolle twittert McGoohan aus, und ich les dann 3 bis 5 mal die von McGoohan ausgetwitterten Sätze voll narzisstischer Lust - immer nur die ersten ganz grossen - Phettberg&McGoohan - Sätze mir voll Neugier durchlese und so lesen lerne, dazu kommt der von Dr. Aschauer mir verschriebene Granulat-Tee den ich 2 mal am Tag trinke und damit werde ich das lesen mir langsam wieder erarbeiten... Jetzt werde ich eh gleich den Granulat-Tee mir zu-bereiten und dazu youtube und "levis" und "gay" anschauen. Ich werde mich heute nach dem Abendessen melden, Duhsb! Es ist nun Die.9.6.09:15:37.

Die. 9.6.09:17:50: jetzt hab ich abendgegessen und geh gleich noch einmal die Stufen runter und rauf. und räum dann meine Wohnung schmuck zusammen Ich hab mir voriges Jahr kurze Blue-Jeans machen lassen und die hab ich zudem noch umgebogen und trug dazu die schwarze Jeansjacke und eine Frau war so begeistert von meinem Aussehen, dass sie hin und her den Weg von 250 Meter mit einem Rad mich umkreisend so begeistert? war sie von mir. Na und ich erst! Wie ich begeistert war! Meine Haut begeistert mich voll. Ich wirke so stramm in kurzen Jeans, dass du staunen würdest! Wenn Sie mich sähen, wären sie es auch, duhsb. Jetzt ist Gestionsschluss für heute und Di. 9.6.09:17:57.

Mittwoch

10.6.09:2:46:

Im Eigentlichen bin ich froh, dass mich alle Welt in Ruhe lässt! Denn schon im Geringsten wär ich "gestört" Und überfordert. Je mehr ich nach "damals" dränge, umso offensichtlich wird mir dies. So verharre ich mit den Gestionsprokollen und hab in der Sozialhilfe und in der Besachwaltung und den 11 Tabletten, und der ärztlichen Betreuung Dr. Aschauer, Dr. Biach, Dr. Schredl in völliger Beschaulichkeit und den Gestionsprotokollen mit den samstäglichen Vollabendmessen und den 1 x monatlichen schamanisch Reisen gehen ALLERBESTENS. Heute schlaf ich mich erst aus, und mach jetzt nur ein Schlafpäuschen... Warum ich immer "nur" von 19:45 bis 2:30 schlafen kann und dann von 2:20 bis 4:00 ca wach wie ein Klotz sein muss, das wüsst ich gern. Unerforschlich zwingt mich was (?) wach verharren zu müssen. Jetzt geh ich Twitter lesen und "Levis" und "gay" - youtube schauen... So verharre ich und hoffe auf ein kleines Weiter-Schlafen. Mi. 10.6.09:3:20.

Mi. 10.6.09:7:44: Als ich gestern in der Ordination Dr. Aschauers mit Akupunkturnadeln bestickt lag, rief einer aus Deutschland an, und bereicherte meine Sucht-Theorien. Denn auch alle Arten von Religionen oder Theorien bzw. Philosophien vermehren die Anzahlen der Suchtkrankheiten. Ich gab ihm absolut recht und musste mich auf meine Riesen-Leseschwäche als Gegenargument "vorschützen" Er hatte mir einen Haufen Texte geschickt, die er schrieb, und ich musste leidergottes melden, dass ich sein Paket nicht wahrnahm und vollkommen unfähig sei mich mit "fremden" Texten zu beschäftigen, so narzisstisch und egoistisch wie ich bin, ist alles weit entfernt von mir. sagte ich ihm.

Ja ich gebs zu, heute ist ein Vorabend für einen Geiertag (unabsichtlicher Tippfehler für Fronleichnam) und ich könnte einmal wieder Geld vom Münchner S/M-"Sünder" verwenden. Ich hab noch 52 Euro des von ihm gespendeten Geldes. Das wird auch immer weniger, wenn ich es verbrauchte (Konjunktiv) Aber der Gusto nach Sex hält sich. Jede Woche 2 mal "juckt" es mich nach S/M Zuerst schlafen und dann um Mitternacht wär doch ein verlockender Zeitpunkt in das Stiefelknecht zu fahren.

Aber ich muss dort zahlen und muss auch das Taxi einrechnen... Es juckt mich verdammt!

Die Caritative & diakonische Idee ist im "meinem" Bereich noch ganz unentwickelt. Darum muss sich der normale Weg der Gesellschaft entwickeln. Zuerst alle Bildungswege den sexuellen Wege bis hinauf zur Hochschule (HPP) und dann wird die Gesellschaft ganz natürlich eine Wirtschaft sich bilden. Bis hinauf zur Industrie.

Das Problem scheint mir, dass jeder Sexakt "blitzschnell" im kurzen Tod (Schwäche nach der Befriedigung) alles vergessen lässt und alles wichtiger ist danach dann wieder. Nur ich der Nie - gegenbekehrte.

Und daher ist Caritas und Diakonie natürlich auch das vollkommen vergessene. Aber die "Blinden Flecken" Prostitution und Pornographie darben trotzdem die Völker in sexueller Untentwicklung"! Wie gesagt, ich wüsste gar keine amtliche Stelle, als Gesprächspartnys!

Rein finanziell hab ich gestern wieder unmöglich viel ausgegeben:

Haut-Haare und Vitamin C mit Zink summierte sich auf ca. 33 Euro von meinem Hunderter ist schon wieder ein Drittel ausgegeben. Die Industrien nehmen uns Unmengen Geld ab. Da wir gesund bleiben und lang leben haben sich alle Industriezweige sich ihren Teil abgeholt.

Heute muss ich Joghurt, Rote Rüben, geschrotete Leinsamen, SonnenblumenVollkornbrot im Supermarkt an der Gumpendorferstrasse 121. Ich melde mich danach kurz noch einmal damit ich berichten kann. Di.10.6.09:8:20.

Mi.10.6.09: 15:11: ordentlich langsam bin ich, jetzt hab ich mittagsgegessen und fest mittagsgeschlafen. Und eine Kleinigkeit noch von Öl "Von Tag zu Tag" gehört. das Thema war "Jugendkult" und da war ich sehr angesprochen, denn ich war total betroffen, ich mit meiner Gottheit, die es nicht gibt, und mit "http" und "HPP" wo ich "träume" dass es keine Gottheit gibt und "wir" sie erst uns selbst errichten müssen. Ich weiss da könnten unglaublich viele Faschismen sich verbergen! Ich hab die meiste Angst davor. Und wo ich gar nichts kann und nur träume wie ein kleines Kind, das noch nicht sterben will! Ich will ja 107 werden! weil Anrufe waren von Leuten die zufrieden mit ihrem Tod sind, Ich hab ja auch nicht gelebt, und will noch leben. Ich kann nicht diskutieren, und sitz allein in meiner Wohnung und beschäftige mich mit meiner Bekleidung für mein Outfit bei der Regenbogenparade! Ich alter Trottel muss in Doc Martens gehen und in kurzen Bluejeans... Jugendwahn total in mir. Es wird ganz leicht mit einem Click alles von mir auszuschalten. Mea Culpa. Ich gestehe eh alles. Ich weiss jedenfalls, dass ich erst wieder nach der CSD-Parade in ein SM-Lokal gehen.

Gekauft hab ich heute im Supermarkt Gumpendorferstrasse 121: 2 geschrotete Leinsamen, 1 Paket rote Rüben, 2 Bananen, 2 Kiwi, 4 Joghurt, 1 Buttermilch, 1 Fertiggericht aus Seelachs, das nur für den Fall, wenn es diese Woche gar keinen Fisch gäbe. In Summe hab ich 17,34 Euro. Ich muss wie die Anrufenden bei "Von Tag zu Tag" mich damit zufrieden geben, dass ich in allem langsamer werde. Schlafen kann ich und wenn ich meinen Tod verschlummere, Hab ich auch "alles" geordnet, es darf auf keinem Fall ein Ton vom Begräbnisdirekty gestattet werden und es muss unbedingt eine Kerze brennen, während der Zeremonie. Und ich wünsche mir den Begräbnisredner Hannes Benedetto Pircher. Ja was kann mir noch alles passieren, nachdem ich nicht einmal mehr richtig lesen kann, nur via twitter und Computer-Technik schreiben kann. Ehrenwort einmal melde ich mich heute noch!

Es ist Mi.10.6.09: 15:30.

Mi.6.09:28:29:

Es ist was es ist, sagt Erich Fried, und wer würde dem genialen Gedicht widersprechen! Aber wenn ich wen in Bluejeans treffe, saftelt es in mir! Ich seh einen Typen in Bluejeans und mich hungere nach Fleisch! Insofern bekenne ich dass ich Jugendsüchtig bin. Ich bin der urälteste mit "noch nie" keine Sekunde, und alleiniger und verirrtter kann wohl niemand sein. In 2 1/2 Stunden schlafe ich. Es ist die idealste Einteilung meiner Tage: um 11 hol ich mir das Mittagessen und um 17 hol ich mir das Abendessen, damit mach ich Bewegung Und gesünder essen geht wohl nimmer als ein Leben lang im Krankenhaus essen! In Summe macht das Unbewusste um mich herum alles richtig. Alle ahnen, dass ich schwächer und schwächer wurde pro Schlaganfälle. Und dem gemäss halten sich alle gern von mir. So hat sich um mich herum eh alles ideal geordnet! Die Summer der Menschen um mich herum wissen genau, was mir wichtig ist und wohl tut! Jetzt räum ich die Wohnung zusammen und schau nebenbei Fernsehen. Mi. 10.6.09:18.

Donnerstag 11.6.09:2:03:

Allzugerne wüsste ich warum ich immer zur selben Zeit munter werden muss? Ich hab gestern alles gegessen, was ich serviert kriegte. Eine Art Krautfleisch ohne Fleisch und Kraut und aber mit einer Art aus Soja mit viel Kartoffeln, das könnten Heurige gewesen sein? so klein waren sie aber ich werde trotzdem immer fetter. der Bauch wächst mir jetzt an einer neuen Stelle? Aber da ich bei der letzten Abwage "nur" 60 Kilo hatte, schlag ich unbesorgt zu und esse alles was es gibt! Es bleibt kein Jota übrig. Und ich werde um 2 munter. Denn ich hab neben der Abwägung drei Signale, der Kontrolle: Ich kann immer den engsten Knopf des Gürtels zu machen. 2. Meine Finger können beide Arme, dort wo die Ärztin meinen Puls misst, umschlingen. Auch die Jeans von Rokko Anal gehen zu! Aber ich werde trotzdem ab morgen strikt eine Fastenkur machen, damit ich die Regenbogenparade mit knurrenden Magen bewältige. Denn das Knurren des Magens geht mir ab! Und das war immer die traueste Kommunikation. Und um meinen Magen bildet sich ein Wulst. Alarmsignal. Wenn ich strikt bis zum Sa. 4.Juli faste, und der Magen zum Frühstück schön konzertiert. Denn es war immer ein Zeichen, wenn ich mich vollfrass, knurrte der Magen nicht gern. Hat er sich um-orientiert, der Bazi? Das werd ich ihm abgewöhnen! Neben dem Konzert der Vögel gab der knurrende Magen eine Art Antiphon! Ich möchte wieder den Magen zum Morgen schön knurren hören. Lieber Magen schenk mir wieder dein Magenkonzert. Sonst hab ich ja keinen Partner mehr. Alleiniger als ich verbringt wohl kein Mensch sein Leben. Jetzt beende ich wieder mein Schlafpäuschen und rede meinem Organismus gut zu noch ein kleines Schläfchen einzuschieben. Die Zeiten des Tages hab ich mir fest eingeteilt. Die kleinste Ungenauigkeit bringt mich aus den Termin-Korsett! Die Langsamkeit wird immer ärger. Noch immer ärgert mich der grüne Abgeordnete Peter Pilz, der gegenüber anderen Abgeordneten prahlte, bloggen zu können. Während es andere nicht könnten. Und ich der nur mailen kann mit Outlook und sonst nichts anderes. Und wenn auch nur die kleinste Störung eintritt, muss ich Roman&Markus bzw. McGoohan in der Schweiz um Hilfe rufen. Sie können sich vorstellen, wie ich mich z'sammreise! Denn das Gestionieren ist meine einzige Möglichkeit, eine Flaschenpost aus zu senden. Allein deshalb gehörte jedes Jahr zumindest eine Phettberg-Reportage gemacht. Die Dürre meines Lebens ist total. Darum allein muss ich fasten. Die Bauchfalte ist wegoperiert. und der Bauch wächst in eine andere Richtung, SOS. Jedes Jahr eine neue Bauchfaltenoperation?

Do. 11.6.09: 2:46.

Do.11:6.09: 10:09:

Von Öl weiss ich, dass heute die "männliche Superiorenkonferenz" ihr 50 Jahr-Jubiläum feiert. Ein Mäuschen wär ich gerne, was die zur Schwulheit denken. Denn es ist erwiesen, dass die meisten Einträge von Schwulen in der Nacht bei "Wikipedia" gemacht werden. Mit Akribie wird bei "Wikipedia" alles notiert und sofort wiederholt, wenn die "Gegenfraktion" einen "anderen Standpunkt" vertritt, Akribisch wird alles wiederholt, wenn was geändert wird, wo die "Gegenfraktion" etwas anderes "festschreiben" will. Jetzt kommen wir bald zum 24.Juni, den "Feiertag" "Johannes" (südliche Sonnenwende). Ich bild mir ein, dass Jesus ("Geburtstag" am 24.12.) Und die Gegenfraktion ist am Geburtstag Johannes! Von der Wintersonnen-Wende am 21.12. zum 21.6. die Sommersonnenwende. Ich bin der Unausgebildetste, aber so wie Wikipedia war wohl auch in uralter Zeit auch zu betrachten. Es hat kein Fernsehen oder etwas Ähnliches gegeben, aber hell waren zu allen Zeiten alle Menschen. Und ein Tag dauerte genauso lang wie heute. Damals gab es nur den Himmel mit dem Gestirn zu betrachten und studiert wollte alles Interessante werden und beobachtet genauso. Alles Heutige gab es zu allen Zeiten ebenso - in winzigsten anderen Formen. Und die Notierung aller Entdeckungen "musste" werden. http läuft seit allen Zeiten, damit möglichst nur alles "festgehalten" wird. Alle wussten, wie kurz das Menschenleben ist!

Heute am Morgen rief ein Typ von dem Verein der Atheistischen Religions-Gesellschaft an. Und wir machten mehr oder weniger Fix, dass wir uns treffen. Ein Gruppe des Vereins und ich.

Was ich da tu, ist ja wahrlich studierenswert! ich hab die ärgste Wortfindungsstörung und kann total schwer lesen... also wie wenn ein Mensch auf einer Tafel mit Kreide im Meer am Ertrinken ist, und aller Welt etwas mitteilen möchte und nur die Idee einer Flaschenpost hat und an Gerätschaften nichts hat, als Kreide und Tafel und eine leere Flasche. So muss ich nun mein Bild vom Jahr 2000 nun ergänzen. Das Bild von meiner Flaschenpost war am 28.April 2000 - als meine Homepage errichtet wurde. Kein Wort auf dieser Homepage ist von wem anderen. Ein Click und alles ist gelöscht. Panik in meinem schwachen Hirn. Panik, es könnte ja jede Sekunde eine andere Ader im Hirn mir platzen. Panik. Panik im Hirn... Vielleicht wurde so überhaupt der Computer erfunden? Und es war die Panik im Unbewussten bei allen in Summe? Do. 11.6.09: 9:12.

Do. 11.6.09:

Während ich um Essenholen vor dem Krankenhaus war, ging gerade die Fronleichnamprozession vorbei. Und mich schüttelte es ob der Traurigkeit meines Lebens vom 5.10.1952 bis heute, dem 11.6.09 11 Uhr! Da kam eine Frau des Weges und sagte, ich möge nicht nieder-geschlagen sein. Und gab mir ein Heftchen von "Mutter Maria" Das half mir auch nicht viel. Ich weinte still weiter, denn die ca. 300 Leute hatten eine Heimat, Und ich habe keine. Kein daheim. "Seien sie nicht verzagt! Nicht verzagt!". Die Aufgabe für mein Hirn war derweilen, was wohl das Gegenteil von "verzagen" war (im Hirn) was wohl das Gegenteil dann hiesse? Was heisst wohl dann "zagen"? So hantele ich meinen Tag bis zum Schlafen am Abend. Es läuft noch immer der Do. 11.6.09. Und es ist davon 14:28 Uhr. Genial von mir, dass ich alle Minuten ein "Programm" habe. Da mich kaum wer lobt, muss ich es selber tun, ich weiss. Auf jeden Fall Flaschen-poste ich zumindest einen Abendsatz nach! So wurde es nun Do.

11.6.09:14:45.

Do. 11.6.09: 17:32:

Katalin (Butterblume) rief um 15 Uhr an, doch ich war zu langsam und so verfehlten wir uns, doch Katalin doch sie rief um 16:30 cirka am Handy an! Schon morgen wird Katalin mit dem Zug von Köln nach Wien (Westbahnhof) aufbrechen. Ich freu mich riesig, dass sie einen so weiten Weg mir zuliebe machen wird! Ich kann im Moment gar nicht exakt festhalten, wie oft sie nun schon bei mir war. Sie wird vielleicht bei Roman&Markus nächtigen, oder in meiner schmutzigen Wohnung. Da sie sowohl zur Vorabendmessen samstags besuchen wird, oder bei Roman&Markus. Und sie wird dann auch schamanisch reisen mit gehen. Das sind Begegnungen, die unbeschreiblich sind. Gerade wurde vom "Jakobsweg" im ORF2 berichtet. Wo die unglaublichsten Wege und Zufälle zusammenkommen. Wörtlich Zusammen kommen. Walter, ihr Mann war auch schon bei mir. Und er weiss, dass sie sich absolut auf uns drei verlassen kann! Sie nimmt sich einen Schlafsack mit und kann dann nächtigen, wo sie will. Der Bericht über den "Jakobsweg" auf ORF2 war gerade, als ich vom Abendessen-holen zurück kam!

Sie wissen, Duhsb, dass ich nicht in der Lage bin, an eine Gottheit zu glauben, aber ich glaub an soziale Wege! Als ich nach dem Gespräch mit Butterbume im Krankenhaus eintraf, sass dort gerade eine Familie, die ich noch von meinen Aufenthalt als Pastoralassistent in der Pfarre Maria Lourdes kenne! Ich kann heute nicht aufhören zu weinen vor Freude! Die Gruppe lud mich auch zur Jause ein und ich sprach dem reinen Zufall voll weinend zu. Der Sohn der Familie hat mir immer riesen Freude gemacht. So viele Wege bin ich schon gegangen. Als wir vorigen Sommer den 50. Geburtstag der Pfarre begingen, war die Familie auch dort. Heute hatte der Vater einen Schwächeanfall und da war der Name des Primars der 1. Medizinischen Internen Station Martin Frömmel in der ersten internen Abteilung wo ich nach der Operation ein Monat lag. Sie verstehen, wie ich mich freue, auch die Begegnung gehabt zu haben. Nun beende ich dieses Protokoll. Es ist Do. 11.6.09: 17:57.

Freitag 12.6.09: 3:40:

Eher als Zeichen eines Exzentrismuses würd ich es deuten, als Bestandteil der Serien-Produktion der Serie "Menschheit" würd ich es bezeichnen, wenn alles was von diesem konkreten Menschen überblieb, wenn er spurlos gerne bliebe und so vom Leben wegginge. Ich gehöre zu der Produkt-Gruppe, die jedes Futzerl voll Innigkeit "bewahrt" wissen würde. So dass noch heute von W.A.Mozart jeder Furz gerne noch berochen würde von allen... Wobei ich gar nichts weiss, wie das Sehen Mozarts war. Ich habe so wenige Menschen studieren können. Und bin wahrlich als einen "Menschenkenner" zu bezeichnen. Ich war mein Leben lang ein Schläfer total. Einer, der mich ein paar Millimeter zu sich hinein schauen liess, war der so ähnlich hiess, wie ich: war wohl Ewald Penz, der schon vor ca. 7 Jahren verstorbene Ewald Penz, Er liegt jetzt im Armengrab des Wiener Zentralfriedhofes. Und er durfte so viele Jahr in der Wohnung von Dr. WALTER FERNER wohnen, meistens gratis! Viele Nächte gingen wir durch die Linke Wienzeile in den Armen-Leute-Lokalen, wo Ewald Bier oder Rotwein trank und ich Pfefferminztee. Bis er mir herausstaubte, und dann ein Eierlikör als "feste "Nahrung" und "Frucade" als flüssige "Festigung". Ich, der Kohlensäure-Junkie! Eigentlich hab ich mich zu meiner Riesen-Bladheit aufgeblasen. Nein, nein ich frass Tag und Nacht, was es nur zum Essen gab. Bis der Schlaganfall eintraf. Ewald war schon Jahre tot, als mein Schlaganfall eintrat. Gottseidank hab ich im Predigtendienst und in den "Hundert Hennen" gedruckt festhalten können. Und nun hat mir Walter Ferner einige seiner Texte geschickt. doch da war ich gerade im Spital des 3. Schlaganfalls. Und ich hab keine Spur mehr von seinen Texten. Nein, nein, keine Panik! seine Texte sind erhalten im Original, Gottseidank war ich bei der Lesung von ihm im 2. Bezirk und ich konnte ein Gedicht sogar im Gestionsprotokoll abtippen. Ein Haiku. Und jeder Verlag, der es gerne

abdrucken würde fände den Weg zu ihm. Aber Dr. Ferner hat nicht die Emsigkeit meinereins, der jede Spur von "sich" gerne festgehalten würde. Walter war am Beginn seiner caritativen Tätigkeit Mitglied der "Legio Maria" und da Ewald einmal im Gefängnis war wegen eines Autos das er sich kurz ausborgen musste. Und so hat er Ewald betreut. Und ich wiederum, der Ich, der "Garnichts" den Ewald, wahrscheinlich wegen der Parallelität unserer beiden Namen, "Penz" und "Fenz". Ewald und Walter wohnten in der Laimgrubengasse, und vorher wohnte Dr. Ferner in der Mollardgasse, bevor die Baufirma Lugner das Haus kaufte, und Walter und Ewald umziehen mussten in die Laimgrubengasse. Wo Ewald auch verstarb, vermutlich an der Legionärskrankheit oder ähnlich. Im Kaiser Franz Josef Spital. Starb er kurz, ohne dass wir noch ein Wort miteinander reden konnten. Ich kann nicht mehr lesen und daher nicht in den "Hundert Hennen" nachschauen. Aber ich erinnere mich, im PD Nr. so und so hab ich sogar seine Grabnummer festhalten können. Armengrab wird auch meine Heimat werden. Das heisst, 10 Jahre und was ich dann? Schmerz ohne Ende. Dr. Walter Ferner war vielleicht gestern auch in der Fronleichnamsprozession? Er stammt aus Kärnten oder Steiermark, so wie ich aus Unternalb (NÖ) stamme. Und unsere Heimaten sich da trafen. Weinen ohne Ende. Vielleicht geht noch ein Schübchen Be-schläferung?

Als ich gestern zum Abendessenholen war, überholte mich ein dermassen attraktiver Typ, dass ich nur weinen kann. Er berichtete dass er einer der Himmelträger der Fronleichnamsprozession war. Er ist im Vorstand der "Albert Schweizer Stiftung" und ca. 35 und wir standen uns voller Sympathie gegenüber, er fest r.k. gläubig und ich an eine Gottheit nicht und nicht könnend... Er ging mit mir ein bisschen des Weges zum Hof des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern hinein. Er trug den einen Viertel des Himmels der gestrigen Fronleichnamsprozession. Mehr als diese kleine Impression ist nicht im Hirn. Und ein See von Tränen. liegt nun zu meinen Füßen. Sie wissen alles Duhsb! Er trug ein Viertel des Himmels. Es ist Fr. 12.6.09: 4:45:

Fr. 12.6.09:7:21: So wie es blanke Schimäre ist, dass ich je nach Kohlrabi schmecke (2. Imperativ)... wäre es, dass ich je nach Kohlrabi rieche! So wird sich nie der Himmelträger je in mich "verlieben" aber ich bin es schon. Ganz vernarrt in ihn.

Die jesuitische Idee des geteilten Brotes, das für alle geteilt ein Vielfaches des Sättigungsgrades erreicht. Jesus muss auch zum Verlieben schön gewesen sein.

Utopisch ist es auch (noch für mich noch, dass Diakonie und Caritas den sexuellen Hunger der Menschen sich teilen, Ja Millionäry bist du wenn, du jung und attraktiv bist. Da wirst du von allen Seiten belagert. Aber wenn du körperlich nichts mehr "leisten" kannst, vergessen dich alle. Und ich kann bestätigen, dass ich nichts mehr kann, ausser in sexueller Not mich zu befinden. Als ich den Mann, der den Himmel mitrug kennenlernte. Er mich überholte an der Stumpergasse Nr. 7! Das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern ist in der Stumpergasse 13. Diesen kurzen Weg schwebte ich im Liebesglück. Ich hab keine Kraft, jetzt Strategien zu entwickeln, was Begehren und Gegenbegehren betrifft. Utopie Total. Jesus hing am Kreuz angenagelt. Dass nur Kinder zu zeugen, was absolut notwendig ist, doch die vielen Jahre in sexueller Not und Lust. So weite Wege. Ich muss aufpassen, dass die Menschen mich frei leben lassen. Denn ich habe jetzt alle Freiheiten die ein Staat nur gewähren kann. Und Österreich ist ein allerfeinster Staat, der gewährt und lässt.

Leben lässt. Ich liebe Österreich, den Landstrich der Freiheit. Ich will auch zu viel: HPP und http. und ich kann nur sterben .Was will ich nicht noch alles? Sehnen und begehren. Ich will und hab nun so viele Nothelfys summieren dürfen.

Betrachte die christliche Kirche einmal als Philosophie mit dem riesen Theaterstück als Höhepunkt, das jedes Jahr zu Fronleichnam aufgeführt wird. Brot, das gebrochen wird. und hergezeigt, als soziale Idee total. Ich weiss, wie viele Meere zu durchschwimmen wären um die vielen abgeschickten Flaschenpost-Trümmer herauszufischen... Wer verzweifelt da nicht. Es werden "Familien" errichtet Und Zufriedenheiten werden errichtet.

Gerry Kesslers Werk ist auch unbedingt als Werk betrachtet zu werden. Ich gestehe, Einsamkeit ist mein Zustand total. Leere total und Sekunden des Glücks wenn ein Mann in Blue Jeans des Wege kommt. der Himmelträger von gestern trug einen schwarzen Anzug. Hat aber sicher einige schmutzige Hosen in Reserve, zur Not. Ihm passen die idealen Grössen. Ich bin total benommen von ihm. Es ist Fr.12.6.09:7:43.

Fr. 12.6.09:15:23:

Komisch, wie wenn ich es mir selbst weissagte? Ich schrieb in der Früh dass das Vorbeigehen eines Typen in Bluejeans Glück mir bedeute. Und als ich mittags das Essen holte, kam so einer vorbei, wesentlich schneller als ich, und er sagt nur ein Wort abschätzig: "Wichser!" Wenn er gewusst hätte, wie mich das freute, aber er stieg in den 57A ein, stadtauswärts an der Ecke Stumpergasse/ Gumpendorferstrasse. Hannes Benedetto hat mir heute auch viel geholfen und ich weiss jetzt, wie ich im Taxi in der Regenbogenparade fahren werde. Und die schamanisch anrufende Doris erinnerte mich, dass Morgen unser Termin ist. Die Tage verrinnen und die Stunden tun diese genauso. Im Mittags-Journal kritisierte der grüne Nationalratsabgeordnete Peter Pilz, dass die Grüne Fraktion die unnötigste Wahlniederlage erlitt. Sie müssten alle Kompetenz z.B. auf Voggenhuber konzentrieren, Es hätte sicher viel Stimmen gebracht, wenn Voggenhuber voll im Wahlkampf der Grünen bei der EU-Wahl mitgemacht hätte. Es ist 15:37 des Fr. 12.6.09.

Fr. 12.6.09: 18:12:

All die vielen Jahre allein lebend hatte das Outfit in der Phantasie eine Rolle in mir zu spielen begonnen und dann hab ich mich 3 Mal abmagern lassen. Das letzte Mal weil ich keinen Bissen essen konnte, ich gestehs, doch als ich merkte, wie leicht ich nun wieder abmagern kann, freute ich mich riesig. Nun könnte in jedes Geschäft gehen und alles würde mir passen. Doch nun interessiert Niemanden mein Outfit. Und bin nun auch so körperbehindert, dass ich nur noch gerne schlafen mag. Interessanterweise bin ich nur mehr in der schamanischen Reisegruppe Felberstrasse und im Dialog mit der Butterblume. Alles was ich voller Angst zum Film "Hermes Phettberg, Elender" mir selbst prophezeite, glaubte ich im Unbewussten nicht wirklich! Doch nun wird alles wahr. Ich bettelte um jeden Kontakt und nun wurde ich ganz stumm. Dass "mein" Schicksal so drastisch werden würde, hätt ich nicht geträumt, in den ärgsten Alpträumen. Und geh brav jeden Abend um 19:55 schlafen. Tage der völligen Ideenlosigkeit muss ich bewältigen. Eigentlich weiss ich manchmal nur mehr die Uhrzeiten. Und die zu deuten tu ich mir mühevoll. Fr. 12.6.09:18:30.

Samstag, 13.6.09: 4:42:

Das raffinierte besteht darinnen, dass Industrie und Gesellschaft fest zugemauert sind, und du letztlich froh bist und sein musst, das "deine" geordnet zu haben. Und nix kannst mehr wirklich bewegen, zur Änderung, weil die Summe deiner Krankheiten meine Texte mit grösster Anstrengung, mich wieder "auf die literarische Bühne" zu bringen. So dass Ich so gerne über 3:00 hinaus schlafen

würde und selbst das gelingt dir nimmer. So bist du zum "alten Deppen" verkommen. Und die jungen Persönlichkeiten, voll Kraft drängen und glauben das Bestehende ist eine Herrschaftsstruktur. derweil sind wir wie ein Riff im Meer. Oder ein Ameisenhaufen und sein Staat. Und die Fernsehsendung "Universum" lässt absolut nichts an Ideen zu. Und die Mutation der Medien-Industrie ginge nur mit Revolutionen. Da ich mit Gadaffi nie reden werde können, wird der ähnliche Erfahrungen haben und er wird so ähnlich alt sein denk ich, und noch ein bissl gesünder sein, oder der iranische Staats-Präsident der gerade neu gewählt wird, ich kann nicht mehr lesen, und selbst nur die wenigsten Worte mir behalten, wenn ich mich auch nur um eine Tasten-Reihe vertippe ist der ganze Satz nur mehr deutbar. Was ich da her schreibe kann ich nicht mehr wiederholen. Noch vor dem 19. März 2009 hätt ich mir absolut nicht ausdenken können, wie ich nun dastehe, doch die Gesellschaft hat sich längst von mir entfernt Und ich kann mich nicht mehr gut ausdrücken, steh also blöd da in jeder Weise. Und Zeitungspapier von gestern ist nur mehr wissenschaftlich lesbar. Und wenn du nicht mehr in Medien vorkommst, bist du verschwunden. Also hältst du dich wie ein Ertrinkender am Brett fest um nicht unterzugehen. Und allein ohne winzigste Selbstständigkeit ist alles weg und selbst diese wenigen Zeilen, die ich hier her tippen darf sind eine Frechheit meinerseits, denn du hast keinste Kommunikation mehr. Eine Witzfigur total. Vor Weihnachten 08 kam der Typ, der eine Art Witzheft über mich zeichnen wollte, aber ich hab nur eine Woche Kontakt mit ihm gehabt. Alles verschwindet wie ein Traum von mir und weg ist es. Im Frühjahr 08 und im Frühjahr 09 noch einmal besuchte mich der Typ aus Berlin, der mit mir einen Film drehen wollte, keine Spur mehr. Und Theaterspielen kann ich de facto auch nicht. Heinz Conrads hat ein Lied gehabt, "Wannst net fieri kannst und nicht zruck kannst, dann bleibst holt stehn." Ich kann nur die ca. 5 wichtigsten Tasten, die ich mir eisern merke, damit ja meine Flaschenpost "rauskommt." sonst kann ich nichts und nichts erfüllt mich und freut mich. Um 11 das Mittagessen und um 5 das Abendessen und die Vorabendmesse einmal im Monat, ohne an ein Gottheit glauben zu können, aber damit ich eine anonyme "Gesellschaft" von ca. 15 Personen im Gottesdienst treffe, und einmal im Monat, z.B. heute (jeden 2. Samstag im Monat, ist schamanisch reisen. Da sind auch so ca.15 (aber andere Persönlichkeiten) versammelt. Und die 3 Pflanzen, die ich am Leben halte, Und an jedem 2. Mittwoch kommt eine Krankenpflegerin zu mir. Einmal in der Woche hab ich Termin bei der Hausärztin, und einmal im Quartal hab ich Termin beim Internen Arzt. und ebenso oft ca. Termin bei der Sozialhelfin, Stiefsohn-Rothauer.

Sa. 13.6.09: 9:23:

Fast verzweifelt wäre ich als ich um ca. 5.00 das vorige Gestionsprotokoll mir speichern wollte, ich hab von aussen noch keine Reaktion, aber Wie es jetzt im Computer ausschaut, müsste das Protokoll gerettet sein! Denn nun geht wieder alles, wie gewohnt, so dass ich es blind tippen kann.

Ich muss einmal notieren, dass ich einkaufen war im Supermarkt Gumpendorferstrasse 93: Gekostet hat es jedenfalls 8,83 Euro. und da ich immer weniger Gemüse kriege, kauf ich mir zur Sicherheit die Wichtigsten Gemüsesorten: 1 P. Schnittlauch, alle drei Farben Paprika, 1 P. Fisolen, 2 Paradeiser, 4 Joghurt, 1 Buttermilch. 8,83 Euro. Also ist das Wochenende gerettet. Denn gerade zu dieser Zeit krieg ich oft extrem kein Gemüse. Dann wieder kann überraschend alles nur Erträumte an Gesundheit eintrudeln. Ich kann nicht lesen, und das Krankenhaus gibt das was der Rechtsanwalt ankreuzt. Ich kann nicht lesen und es gibt nie eine Kommunikation. Ich bin froh, dass ich gesund bleibe und gehen muss! Damit ich wenigstens Bewegung mach! Es sind genau 250 Meter, ein Weg. und also der Weg vier Mal ist ein Kilometer, den ich zurücklegen muss. Und dazu geh ich mindestens 6 Mal am Tag die

Stufen rauf und runter. Ärmlich sieht alles um mich aus. Aber ich darf allein bleiben, die Behörden gestatten es mir. Und ich kann's noch. Und kann mich fit halten. Und ich hoffe, pro Mondphase einmal nackt gewogen zu werden, damit ich ja nicht noch einmal blad werde. Angst total.

Für 9 Uhr hat sich Butterblume angesagt, und es ist schon 9:37. Ich denke, es läutet und vielleicht ist es Butterblume?

Do. 13.6.09: 9:50: Butterblume KATALIN GLAVINIC. ist da! Jubel total! Nun hör ich auf zu schreiben und widme mich ganz Butterblume! Sa. 13.6.09:9:57.

Sa. 13.6.09: 14:16:

riesig freu ich mich, dass Butterblume wohlgehalten in Wien West-Bahnhof angekommen ist, sie fuhr unter vollem Gedränge von Köln bis Wien, da alle andren 3 im Abteil schlafen wollten, musste um 22 Uhr das Licht abgedreht werden. Sie setzt sich beinhart am Boden in den Waggon, wo die Fahrräder hineingestellt wurden. Feinerweise wurde es um 3 hell, und dann konnte sie ihn ihrem Abteil wieder sitzen und lesen. Jetzt weiss ich dass wir parallele Existenzen sind! Beinhart versuch ich meine Wohnung mir zu erhalten, und auf keinen Fall in ein Heim gehen. Das alles ist der Beweis, was Menschen alles auf sich nehmen, um ihr Ziel zu erreichen. Heute haben wir folgenden Plan vor: um 14:50 gehen wir wieder ins Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern zur Vorabendmesse, und nehmen da auch das Abendessen mit, doch ich ess etwas aus dem Buffet für die 5 Abendtabletten. und das Abendessen ess ich zum Frühstück. dann gehen wir zum 57A und steigen danach um zum 12 A, Und Butterblume geht mit schamanisch reisen. Nächtigten wird Butterblume bei Markus. Immer enger wachsen Katalin und ich zusammen, sie hat ihren Beruf gewechselt und studiert nun, während ich alles tue um nur nur ja in kein Heim. So ist das wahre Geheimnis, der verwandten Seelen! Was ich nicht alles nur täte um nur ja in keine Anstalt zu müssen! Nur ja nicht Müssen! zu müssen! Die Freiheit eines Menschen ist Heilig! Heute gestioniere ich nicht mehr! Es ist Sa. 13.6.09:13:53.

25. KALENDERWOCHE:

SONNTAG, 24.6.09: Absteigender Halbmond 5:54:

Alles ist gelungen plangemäss Auf die Minute genau sogar kamen Katalin und ich bei allen Zeremonien an. Um 15:30 die Vorabendmesse, dazwischen ass ich ein Grahamweckerl mit Käse und Kürbiskernen und einen coffeinfreien Kaffee mit viel heisser Milch und 2 ordentliche Glas warmes Leitungswasser. Einen Teil des gestrigen Abendessens, überbackenes Gemüse mit roten Rüben, ess ich jetzt zum Frühstück. Um punkt 17 waren wir beim schamanischen Reisen und hab endlich angebracht, dass ich wegen meiner ungeraden Haltung Kreuzschmerzen hab. Sowohl in der Vorabendmesse des Krankenhauses der barmherzigen Schwestern wie im schamanischen Reisen waren ca 15 Personen. Und die Parallelität aller Bemühtheiten um die Einsamkeit der Menschen sind eigentlich IDENT! Wenn ich bei Zeremonien bin, muss ich weinen. In Stimmung kam ich nur, als ich einen Mann kennen lernte, der mich so rührte, er war aus Steiermark und war aber eine Frau. Ich verliebte mich sofort in sie! Da merke ich wieder dass wir alle nur Scheinmenschen sind. Und da ist auch sofort aller Schmerz verfliegen. Paul betreibt in seiner Homepage ein Forum und ich muss jetzt wahrscheinlich eine halbe Stunde abtippen, um die exakte URL zu kriegen: [www.schamanentrommel.forencity.at](http://www.schamanentrommel.forencity.at)

Ich kann nur allen, die dies zu erreichen wollen, bitten mir nicht böse sein wenn

ich einen Tippfehler hineinmurzte, denn blind-getippt und ohne lesen zu können sind tausende Tippfehler möglich. Vor allem hab ich einen herzlichen lieben Menschen getroffen, und alle Rückenschmerzen sind weg! Ein Mensch dem ich in die Augen schauen kann und auch alle Schmerzen durchwanderte und jedes Zucken meines Leibes verstehend.

Katalin Glavinic hat heute beim Markus genächtigt. und wird heute wieder voll Freude abreisen können, sie hat auch Paul kennengelernt und hat erlebt, wie ich ob der Summe an Zeremonien weinte. Bei mir sind Freude und Schmerz meiner Verlassenheit total untrennbar. Denn meine Pubertät ist noch voll entbrannt! Wahrscheinlich ist das der Punkt meines gestrigen Erkennens! Immer wieder denk ich an die vorgestrige Begegnung neben dem Krankenhaus mit der Warmhaltetasche von Doris, wie er Bluejeans trug und mich "Wichser" nannte, da hab ich einen getroffen, der mit einem Wort es getroffen hat. Ich möchte wichsen können, dass die Schwarten mir krachen. So lange leben, so lange ich wichsen kann. Das muss bei meinem Weinen dazusummiert werden! Um Zwischen 9 und 10 kommt Katalin und fährt vom Westbahnhof wieder nach Köln zurück. In dem Moment weine ich wieder und alle Lesys müssen sich die verschieden Sorten sich auseinander-klauben! Jetzt hab ich wieder ganz vergessen endlich den Granulat-Tee zu trinken. Es ist So. 14.6.09: 6:43.

So. 14.5.09: 9:15:

Da ich ja immer angewiesen bin, dass eine Person die bei mir ist, den Predigt dienst vorliest, hat es mir gestern, nach der Vorabendmesse im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, meine von Roman&Markus aus meinen Sätzen zusammengesetzte Predigt dienst, erschienen am 9.6.09, die Butterblume vorgelesen. Da hab ich wieder zu schreiben versucht, und die ersten Sätze herausgetwittert und hinaus gestioniert, und nun war Butterblume die erste, die an meinem Zeremonientag anwesend war, Und die herzliche Butterblume hat mir den Predigt dienst vom 9.6.09 vorgelesen! Der erste Predigt dienst verfasst nach Schlaganfall Nr. 3! Butterblume war früher Krankenschwester auch noch zudem! und daher war sie als ich im Krankenhaus war (Sie müssen sich das vorstellen, an Herzensleistung!) Butterblume war eine der wenigen mich im Krankenhaus Besuchende! Sie kommt jedesmal voller Lebensmut zu mir ins Krankenhaus! Wieder weine ich voll Mischung total! Ich wein so leicht und ich schlaf so leicht! Nun wird Katalin wieder nach Köln aufbrechen! Ich vermag ja niemanden detailliert zu erzählen, was mir das bedeutet! Roman&Markus waren auch sehr oft in den verschiedenen Krankenhäusern, aber nicht dass Sie denken, Roman&Markus hätte Katalin aufgefordert mich zu besuchen. Dies alles fügte sich in reiner Zufälligkeit. Wein-Schub total! Übrigens genau vor einem Jahr hab ich Roman&Markus kennen gelernt, bei der Premiere vom Kinofilm "Drahdwaberl" - wohin mich Renate Schweiger mitgenommen hatte. Und so summiert sich mein daheim! Weinschub erneut!

Ja aber ich wollte eigentlich was ganz anderes berichten, denn als ich das Käse-Graham im Krankenhaus-Bufferet um 5 Euro mit koffeinfreiem Kaffee um ca. 5,-- Euro mir kaufte, blätterte Frau Butterblume im "Falter" und sah auf Seite 2, dass ich in der Rubrik Chronik oder so ähnlich heisst die Rubrik, das archiviert und schreibt Chefredakteur Armin Thurnher selbst. Er ist auch am längsten & kontinuierlich im Falter. Und genau vor 30 Jahren wurde der erste Josef Fenz - Leserbrief an den Falter abgedruckt, Und da der vom Juni 1989 war sind es genau 20 Jahre. Und ein Fest für mich!

Da wir heuer ein 9-er-Jahr haben, und ich Ende Juni 1969 einen Tag nach der Mondlandung, bin ich in Wien eingezogen mit der "Mama und dem Grastuch im

Gepäcknetz" und darin die Tuchent im Meilinger Kolpinghaus, Bendgasse 12 Wien 12. Bezirk!

Meine Mama hätte übrigens gestern ihren 96. Geburtstag gehabt!

Und wie gesagt am 9.6.09 ist im Falter gestanden, dass ich an den Falter meinen ersten Leserbrief verfasste und der wurde abgedruckt und Katalin Clavicnic hat es entdeckt und mir vorgelesen, Und ich weinte schon wieder!

Katalin ist soeben übrigens von der Wohnung Markussens gekommen. und wird jetzt bald wieder nach Köln mit dem Zug abreisen. Und ich bin reich beschenkt und hab wieder eine Feste Fülle im Herzen drinnen! Das waren alles reine Zufälle der Begegnungen! Jetzt hör ich auf zu gestionieren, denn Butterblume ist nicht deshalb da, um mir beim Tippen dazuzuschauen! Danke und herzliche Liebe Grüsse an Ihren Mann! Im August darf ich dann nach Köln fliegen! Jubel total! Nun aber ist es So. 14.6.09: 10:06.09.

So. 14.6.09: 15:42: McGoohan hat jetzt alles korrigiert und ist ziemlich erschöpft ob meiner vielen Tippfehler. Ich hab eine Packung Erdbeeren und einen halben Liter warmes Leitungswasser genommen und schau jetzt wieder meine Stichworte "Levis" und gay. Ich muss mich noch viel mehr anstrengen, denn, wenn McGoohan das nicht korrigieren würde, könnten Sie nichts mehr verfolgen. Drum Hör ich jetzt schon auf und schau zur Erholung "gay" und "levis" bei "youtube" Jetzt kommt eine Stunde fasten und dann der Granulat-Tee. Danach gehe ich zum Abendessenholen. Allein leb ich mit den bekannten Lebenszeichen. 107 zu werden ist mein "Programm". Bis morgen früh wird Butterblume heimreisen im Zug nach Köln! Es ist So. 14.6.09:15:50.

So. 14.6.09: 18:37: Jetzt bin ich satt und voller Leere! Ja ich bin selber schuld für alles Elend, das ich mir zusammensammelte. Und hör auf zu schreiben. Und lese das von McGoohan Ausgetwitterte durch. Und werd zu ZiBl liegen. Wie werd ich das nur alles auf meine Freude zurück bringen? So.14.6.09:18:36.

Montag,

15.6.09:

2:13 Alarm! Ich schlaf wie ein Automat, doch jetzt will ich nicht und Muss ein paar Zeilen schreiben, doch ich hab keine Idee, was ich wohl schreiben sollte. Das heisst, ich bewältige leere Kilometer. Vor allem ich darf in meiner Struktur zu Ende leben. Und vor allem meine Vier Protokolle pro Tag abwickeln. Und 2 mal am Tag Essen holen, und 5 oder 6 mal die Stufen rauf und runter gehen. Leerer kann wohl kein anderer Mensch noch leben? Gut ich bin überfroh, dass ich meinen 3. Schlaganfall "bewältigt" habe. Und mich weiter bewege, das ist einmal das Allerwichtigste, dann kommt die Regenbogenparade (Sa. 12.7.06 14 Uhr) und da rundet sich der Mond wieder. Jetzt muss er sich einmal zu Ende auslassen(abnehmender Mond) und dann sind ca 14 Tage Zunehmender Mond und bis dahin werd ich die Tage abwickeln. Hauptsach ist, ich darf mitfahren und dabei sein. Dann kommt der nächste Zyklus des Mondes. Gestern z.B. rief einer um ca. 19 Uhr an und fragte, womit er mir Freude machen könnte, Es ist allen klar was ich Hemmungsloser antwortete... Es kann ja jede Minute von 7 bis 7 wieder angerufen werden. Und irgendwer will irgendwas von mir. Ich darf anwesend sein und abheben. Der Automat Phettberg hat alle zwölf Stunden sein Handy parat! Im Moment bild ich mir ein, keinen Tippfehler gemacht zu haben.

Es ist Mo. 15.6.09: 2:28. Ich darf doch Mc Goohans Leben nicht so belasten, mit unendlich vielen Tippfehlern. Und ich bin ja selbst höchst interessiert, dass die "Nachwelt" weiss, was ich da spielte (hienieden) Ich wäre ein abenteuerlicher Systemerhalter.

Mo. 15.6.09: 2:32. Butterblume fährt noch immer im Zug auf dem Weg nach Köln. Und ich schlaf in völliger Ruhe und hebe meinen Montag an. Es waren allerschönste Stunden die hinter mir liegen! Danke dafür und solche Tage sind ja jederzeit wieder zu bewältigen. Beide Telefone sind parat. Es kann ja jede Sekunde sich was ereignen. Jede Minute ist ein Krimi. Du kannst reagieren. "Gieren" gierig wie ich eben bin nach Bauart "Mensch". Gottseidank bin ich keine reine Schaufensterpuppe geworden! Ich hab so einen eigenen Körpergeruch, der mich so freut! Im Spital wurde ich ohne Ende geduscht. Nun bröckelte die Duscherei ab und ich riech wieder so wie ich all die Jahre roch. Ich riech voll geil. Es könnt ja jede Sekunde mich gerne wer beschnuppern wollen! Mo. 15.6.09:2:45.

Mo.15.6.09: 8:30: also nun ist doch noch diese Nächtigung VOLL gelungen! von 3 bis 7 schlief ich meinen 2. Schlafteil! Wahrscheinlich weil ich um 2:13 zu gestionieren begann! dann frühstückte ich ein Traum-Frühstück, nach dem Granulat-Tee und den Stufen hinauf und hinunter zu stufen! Und eben eine 3/4 Stunde Fasten, gemäss der chinesischen Traditions-Medizin! Und ich kaufte mir ja am Samstag das erste Mal seit einem Jahr wieder Schnittlauch! Das muss ich jetzt öfters tun: Schnittlauch kaufen! Also ich zähl jetzt mein Ideales Frühstück auf: Ideales Phettberg Frühstück folgt! Apfel, getrocknete Zwetschke, getrocknete Feige, fettarmes Naturjoghurt und statt dem geringsten Milchfett, schüttete ich einen Esslöffel Kürbiskernöl hinein. Damit die Karotten voll zur Wirkung stossen. eine Scheibe Kohlrabi, ein Drittel der div. Paprika, je nach Tagesgeschmack: Grün, Rot oder Gelb!, eine Karotte, und eine Rote Rübe. Das ess ich fast täglich zum Frühstück. Jetzt weiss alle Welt mein tiefstes Geheimnis. Und eben nun wieder Schnittlauch, der mir heute extrem schmeckte, und wie ich mich kenn, Muss ich das nun immer haben. Und ich kauf mir jeden Tag auch was an Gemüse zum Dämpfen: Entweder Broccoli oder Fisolen, denn neben dem Grünen Salat und dem Schnittlauch und dem Paprikas ist ja da Folsäure drinnen, das ist absolut wichtig. Wenn ich auch nur ein Wenig davon gewusst hätte, wär ich nicht in die totale Fress-Sucht gestürzt! Und wäre nicht beim ersten Schlaganfall in diese enorm hohe Blutzuckerhöhe geraten. Und ich hab auch nie die Tabletten gegen Hohen Blutdruck bekommen. Nun ist mein Organismus gewohnt, hohen Blutdruck zu haben. Und ich hoffe, dass er mich mit den 11 Tabletten trotzdem 107 werden lässt.

Soeben war die Frau, die die Heimhelfin verwaltet da und hat mich den Vertrag unterschreiben lassen. Jeden 2. Mittwoch kommt die Frau der Heimhilfe, um 8:00! Das nächste mal kommt sie übermorgen, Mittwoch um 8:00.und bleibt eine Stunde bei mir. Diese Woche hab ich ordentlich Termine: Morgen Die., um 7:00 bei Dr. Aschauer, und ebenso morgen um 14:00 hab ich im Pedikürsalon Monika auf der Gumpendorferstrasse 80 Hühneraugen Ausreiss-Termin , Am Mittwoch kommt die Volkshelfin zum Staubsaugen, denn wenn ich mich hinunterbeuge rinnen mir seit den Fazialis - Paresen die Tränen raus! Und ich seh gar nichts mehr. Und alles, was mir auf den Boden fällt, bleibt 14 Tage am Boden liegen,bis die Haushelfin kommt.

Am Donnerstag, 17.6.09 hab ich zwei Termine: um 8:30 Termin bei Frau Dr. Biach, und um 12 Termin bei Rechtsanwalt Mag Pilz und bei Frau Bezirksrichtin Dr. Filip. Da hab ich auch mein Mittagessen im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern abgesagt, erst zum Abendessen komme ich wieder. Dazwischen freu ich mich auf einen Cheese-Burger mit Salat, einem Kaffe, und eine Karotte werd ich mir schon wieder hineinschmuggeln. Das waren die geplanten Termine für diese Woche. Bestens

versorgt leb ich wohlig daheim! Lasst es mich leben. Lang bis zu meinem 107. Jahr!

Vor und nach dem Frühstück ging ich "meine" Stufen. So wie heute hätt ich mein ganzes Leben leben müssen. Zuspät aber NICHT zu spät! 2 formschön geformte Würste lohnten meine Mühe! Denn nach dem Frühstück gleich koten können, ist ein Volltreffer jedes Lebens.

Es ist Mo. 15.6.09: 9:57.

Mo. 15: 14:46: Heute gab es Kartoffelgulasch mit einem Wachauer-Leiberl. ich weiss es vom Schmecken! Ich bin ganz narrisch nach Kartoffelgulasch! früher konnte ich lesen, was es Wochenlang gibt. Nun muss ich auf den ersten Bissen warten. Alle meine Sinne werden nun beansprucht. Nicht nur das Lesen.

Nachher machte ich Mittag-Schlaf.

Leider sind die die Filialen links und rechts von mir die Kleinsten! Und alles was ich schnell bräuchte, haben die nicht. Ich muss beginnen, mir alles aufzuschreiben und einen Verkäufer im Supermarkt Gumpendorferstrasse 121 dann bitten, das was ich bräuchte mir zu bringen, ich find nix und ich vergess alles. Heute hab ich wollen: getrocknete Feigen, Und Mottenfallen für Lebensmittel-Motten. Doch beides hatten die Beiden nicht und da ich sensationell langsam bin, war mein Schwung verbraucht und ich ass zum Dessert den Rest von Erdbeeren. Um 14:30. Jetzt bin ich im Bereich der Stunden-Fastzeit bereits. Damit ich richtig bereit bin, den Granulat-Tee zu trinken. Ich kann nur hoffen, dass das Blut sich leichter tun wird, meine Hirnblutung sich wegzuschleppen. Damit das Hirn bereit wird für neue Felder für lesen, denn es dauert ewig, dass ich mir weiter tu beim Lesen. Zudem hab ich in Wirklichkeit keine Ahnung, wie ich hilflos allein ein bissl weiterkomm. Ich kaufte stattdessen um ca. 4,50 Euro Datteln. Denn die gehen auch bald zu Ende. Jetzt schau ich ein Weilchen youtube mit "gay, Levis, Spanking". Damit ich ein bissl Stimmung in meinem grössten Not-Reich kriege. Einmal meld ich mich noch gestionell für heute. Mo. 15.6.09: 15:12.

Mo. 15.6.09: 18:49 verdammt spät geworden! Es waren auch überaus liebe 2 Besucher aus der Stumpergasse bei mir. Darum hab ich mich verspätet! Einer von ihnen war schon öfters bei mir! Doch so bin ich ein bisschen sozial eingebunden. Denn in totaler Einsamkeit kann niemand gut leben. Und ich, der sich oft überfordert, darf das nicht zu oft so halten! Beim Abendessen kriegte ich Krautsalat mit Karotten und Käse mit einem Grahamweckerl. Jetzt aber sind alle meine Tätigkeiten beendet. und ich kann die "Wien Heute" anschauen gehen. Es ist Mo. 15.6.09: 18:55.

DIENSTAG,

16.06.09:

4:25 Da ich es nun weiss, dass ich nun noch viel langsamer bin, muss ich für alles mehr an Minuten einrechnen. Ich muss also aufhören, bevor ich anfang. Und muss schon aufhören. Ich geh akupunktiert werden. "Lainzerbach", dieses Lied folgt jetzt. Pa pa bis nach dem Mittagsschläfchen... das Twittern und meine Schreibmöglichkeiten parallelisieren sich. Ich bin der Prophet? ES ist Di. 16.6.09: 4:04.

Di. 16.6.09: 15:43: so einen LEBENSTRPOST den ich in der Ordination Dr. Aschauer jeden Dienstag immer kriege, diese Woche gelang mir sogar absolut um punkt 7:00 anzukommen, denn die Langsamkeit richtig berechnet, Denn es läuteten die Glocken

der Hubertus-Kirche in Hietzing, und da öffnete ich die Gartentüre! Denn das war jahrelang eine Vollfreude, wenn ich sie läuten hörte. Immer um punkt 7:00 und jetzt war ich viel zu langsam immer, aber heute ist es mir wieder gelungen. Ich muss um 1/2 5 in den 57A einsteigen und dann passt es, dann fahr ich mit dem 156B im Autobus, und steig an der Ecke Hermesstrasse/Dr.Gundrstrasse aus. und geh zu fuss die Granichstaedtengasse bis Haus Nr. 35 hinauf! Und da ist es immer punkt 7:00 und hör die Kirchenglocken von der Hubertuskirche läuten wenn ich die Stufen des Gartens hinaufgehe!

Das sind die kleinen Wetten, die ich mit mir abschliesse! Und dann hab ich in einer der Bäckereien auf der Kennedybrücke Karotten-Dinkel- Laiberl mit einem grossen Schwarzen mit viel heissem Wasser verdünnt und noch mit einem Glas kalten Wasser mir gemischt. um ca. 5,-- Euro. Denn die Akkupunktur macht mir immer Hunger!

Dann rief am Handy Renate an, der Stefan Erich von der Zeitschrift "Wien - Life" würde mich gerne erreichen. Erich will irgendwas von mir, rief Stefan bei ihr an. Der will schon lange irgendwas von mir. Und ich wiederholte meine Handynummer. So ist das ein totaler Sarg-Tag es denken doch noch einige an mich.

Das Mittagessen heute war Gekochtes Rindfleisch mit Fisolen-Koch und warmem Kartoffelsalat. Ich hab davon aber nur die Hälfte gegessen. Damit ich ja nicht erneut blad werde. (Jojo-Effekt!) Und da ich um 15 Uhr Termin habe im Pediküren-Salon "Monika" Und das gleich ausnütze für das Abend-Granulat und dann werden endlich meine Hühnerauge ausgerissen! Das Stinken der Socken hört sich damit ein bisschen auf, denn ich traue mich mit den stinkigen Socken nicht in das Salon Monika. Es hat niemanden gereizt, mir zu gefallen, wenn meine Socken stinken. Es ist 14:30.

Di.16.6.09: 18:33 in der Früh noch gestionierte ich, "jede Minute ist ein Krimi"! Nun trat der Krimi ein! Um 15 Uhr hatte ich Fußpflege im "Salon IRENE" der Name "Salon Monika" ist von mir nur so gesagt worden, aber die Exakte Adresse ist Gumpendorferstrasse 73 Und der richtige Name ist "Salon Irene" nix mit "Monika" sondern Irene. nach dem Salon Irene bin ich zum Abendessen gegangen. Und da hatte ich noch eine Premiere, ich trank im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern um 4:00 den Granulat-Tee. In der Früh werd ich ab heute mehr davon trinken und am Abend weniger. Das habe ich heute so gemacht und dann wartete, bis mir Der Lebensmittel-transporteur das Abendessen brachte, doch ich hatte interessanter weise in meinen Beiden vorderen Hosentaschen keine meiner Schlüssel mehr gefunden! Alles war leer, inklusive der Mittags-Warmhalte-Tasche. Ah ja ich muss noch aufzählen, wann ich die nächsten 2 Termine der Pediküre haben werde, wie gesagt im Salon Irene, Gumpendorferstrasse 73 am Mo. 1.Juli 09 um 15 Uhr. Und das übernächste Mal am Mo. 3. 8.09 wieder um 15 Uhr. Damit ich das nicht vergesse.

Jedenfalls die Schlüssel waren weg! dann bin ich mit einem Taxi in die Gumpendorferstrasse 73 zur Irene! doch auch da fanden sie sich nicht! Für das Taxi zahlte ich von der Stumpergasse 13 bis zur Gumpendorferstrasse 8,-- Euro! Und dann begann der riesen Glücks-Fall. Roman war am Festnetz daheim und ich hab mir keines der vier nummern gemerkt, aber der Salon hat ein Festnetz und Roman&Markus stehen im Telefonbuch und so fand Irene die Telefonnummer! und Roman war gerade daheim! Und Markus hatte meinen 2. Schlüssel! Wer hat im Unglück so ein Riesenglück?! und wenige Minuten nach dem Telefonat fuhr Markus mit dem Rad zum Salon Irene und ich hatte den 2. Schlüssel. Clevererweise hab ich all die Jahre immer schön brav die Schlüsselfund-Zentrale bezahlt! Jetzt kann ich nur noch hoffen, dass sich ein Ehrliches Findy meldet. So bin ich jetzt inclusive Abendessen und genug Wasser

vorbereitet um 20 Uhr schlafen zu gehen. Ein Riesen Glück im Unglück. Jetzt schliess ich für heute den Krimi! Nun ist es Di. 16.6.09: 19:04.

Mittwoch:17.6.00: 2:14: Gestern haben Dr. Aschauer und ich eine "Schlafstörungskonferenz" abgehalten. Wenn es 2:00 ca ist, dann werde ich jetzt beinhart aufstehen und ein erstes Protokoll tippen. Solang ich eben Ideenvoll tippen könnte und das Gefühl habe, nicht alles voller Tippfehler machen müsste und eigentlich nur mehr eine Plage für McGoochan wird, und mich nicht herumwälze, bis ich dann tippen muss, weil das Schlafen mir nicht gelingt, und dann werd ich voller Frische weiterschlafen! So handhabe ich das jetzt einmal. Ricardo hat schon einmal sowas angedeutet mit dem Wort "Schlafstörung". Apropos Ricardo. So viele überaus vertraute Menschen sind mir verschwunden. Ja ich hab auch nichts zu sagen mit meinem Schlafen ab 19:45. Aber es macht mir zu viel Freude, und ich bin wirklich so müde schlafen zu müssen um 19:45. Dann geht es bis 2:00 in einem Schwung. Und dann entscheide ich wie ich schwing und tippen muss! Heute ist eine Beichte angesagt! ZUDEM: Ich muss beichten, beichten, denn meine Schlüssel waren alle 7 in meinen Bluejeans, meinen ältesten! Die ich am liebsten trage! Sie hat ein "Geheimfach" das so geheim war, dass ich es selber gar nicht wusste. Und als ich alles zur Nacht hergerichtet hatte und die Jeans auszog hörte ich es klimpern, als ich sie auf den Boden fallen liess! Denn sommers nächtige ich barfuss bis ganz hinauf!

Und ich habe mich bei Markus von Roman&Markus fest zu entschuldigen. Bitte, lieber Markus, ich bin wie dein Kater, der wenn er ein seelisches Problem hat, dir mitten auf den Teppich scheisst! Und ich liess Dich von der Innenstadt Nach Meidling mit dem Fahrrad fahren, dass du mir die Zweitschlüssel bringen liess! Siegmund Freud voll, vermutlich. Ich kann ja jetzt nicht lesen, was ich getippt habe, aber ich hoffe es sind alle meine Taten leserlich geblieben. Die Erst-Schlüssel klimperten und nun hab ich wieder alle beide! Und ich muss den Markus wieder nach Gumpendorf locken, die Zweitschlüssel Dir wieder zurückzugeben. Ich sitz da völlig nackt und bin jetzt garantiert wieder schlafbereit. Ich meld mich vormittags wieder!

Dr. Aschauer wird mich jetzt weiterschlafen lassen. Denn die Müdigkeit meldet sich wieder. Gut Nacht! Heute kommt zudem die Krankenpflegin, zusammenräumen, damit meine Wohnung alle vierzehn Tage halbwegs sauber bleibt. Es ist 2:24 des Mi. 17.7.09.

Wenn Markussens Kater zu lange allein gelassen wird, scheisst er ihm mitten auf den Teppich. Und ich lass ab jetzt die 2. Schlüssel Roman&Markus herbeischleppen? Ich Schlingel? Mi.14.6.09: 2:44.

Mi. 15.6.09: 8:16: So gut gelebt hab ich noch nie, wie jetzt! 1. Meine Wohnung war geputzt wie nie, dank Roman&Markus Einfädung, es kommt nun jeden Mittwoch die Haushaltshelfin und saugt staub. So gut und gesund gegessen hab ich auch noch nie wie jetzt! So feinste Schuhe hab ich noch nie getragen wie nun. Und alle meine Jeans passen mir! Und Die Rechtsanwalts Kanzlei von Rechtsanwalt Pilz. Jetzt müsst ich nur noch was gscheitres schreiben können, aber ich hab den Faden nicht! Was ich nun austwittere ist eine Belästigung des Publikums! Am Beginn des twitterns weiss ich sein Ende nicht! Lesen war für mich immer schwerer als schreiben. Ich geb's zu! Keinen meiner Sätze hab ich am Nachmittag noch parat. Vom Lesen können, keine Rede. Heute kommt die Haushaltshelfin staubsaugen und so... Ja ich würde gerne lesen können, was ich jetzt geschrieben habe. Es ist Mi. 17.6.09: 18:51.

Mi. 17.6.09: 13:32 Der zweite Termin der Haushelfin ist auch vorbei. Ich brauch nicht so viel Angst davor haben! Jetzt steht "schon" der dritte mir bevor: Mi. 1.

August 09 um 8:00! Ja ich verbrachte mein Leben voller Angst! Schneidermeister Erjean hatte meine 3 Flick-Bitten erfüllt. Ich zahlte dafür 20,-- Euro. Ich schreib das konkrete Wort, dann kann ich es wieder nicht lesen! Es kann sich kein Mensch vorstellen. Ich verbrachte mein Leben voll Angst. Wohin wird das führen, klar ins Armengrab. Allein mein ganzes Leben allein. Jetzt kommt die Hitze Und ich muss die Fenster zu halten, da bleibt es eher kühl! Nur bei Lulu-Pausen nächstens wird es kühl. Und dann muss ich ab 10 wieder alle Fenster schliessen. Harte Wochen stehen bevor, aber ich will leben so lang es nur geht! Morgen hab ich zwei Termine: Um 8:30 Termin bei Hausärztin Dr. Biach, Und um ca. 11 Uhr Sachwalter-Termin. Wenn das Publikum nur hörte, wie laut ich schrei, wenn wer mit mir Sodomasochismus treibt. Ich erinnere mich an m' der mich 1 1/2 Minuten auspeitschte! Seither ist alles Vorbei. Ich muss einfach warten bis wer anruft. Nun ist wieder Dessert-Zeit, wo ich mir heute eine Kiwi esse. Am Freitag geh ich wieder in den Supermarkt Gumpendorferstrasse 121. Es wird ihre Eigene Ewigkeit dauern, bis ich wieder flüssig lesen werde können. Mi. 17.6.09: 13:53.

Mi. 17.6.09: Die Tage verwalte ich mir durch Struktur. Morgen zB hab ich 2 Termine: um 8:30 Hausärztin, um 11 Termin die Besachaltung betreffend. Morgen gibt es kein Mittagessen, da werde ich McDonalds wieder kosten! Und um 16:00 das Abendessenholen! Und übermorgen muss ich die Schubert-Apotheke (Wien 12., Arndtstrasse 66) hineinkriegen. Mehr ist nicht einmal in Sichtweite, Duhsuh! Unbedingt muss ich morgen davor um einige Joghurte gehen. Denn jeden Tag ein Joghurt, ist unbedingt notwendig. Ja ich gestatte allen, mich auszulachen. Indem ich alles millimetergenau notierte, werden viele denken, Jetzt macht "er" (also "ich") sich endgültig ungültig, Alles, was er sich "aufbaute" schmeisst er jetzt z'samm! Aber ich war nie hemmungslos alles aufzuzeigen, was mich betrifft. Und indem ich nun hinfällig bin, gehört das genauso zu meinem Leben! Nur dann wenn ich bis zum "Schluss" aus nichts ein Geheimnis mache, wird es erst richtig beobachtenswert. Kein Wort von [www.phettberg.at](http://www.phettberg.at) ist zu streichen, gerade meine Sexnot ist absolut muss mir erhalten bleiben! "Bis der Prinz" (mir) erscheint! Ja und absolut wichtig ist mir noch, dass Butterblume um 15 Uhr, als ich beim Schneidermeister Erjean war, und meine Flick Objekte abholte, am Apparat! Butterblume kam wohlbehalten in Köln wieder an. Und wir sind wieder im August verabredet! Diesmal darf ich nach Köln fliegen! Jubel! Nun beende ich den Abend und geh um 19:45 zu Bett! Es ist Mi.17.6.09: 18:00.

DONNERSTAG,

18.6.09:

3:21:

Die Berge wachsen nicht in den Himmel! Eben nie geliebt zu werden, Es ist eben eine Art religiöses Funktionieren. "Neuronischer Priester" eben hat Christian Schreibmüller einmal gesagt und getan. Unberührbar war ich. So blieb ich allein. Nun geb ich es zu! Ich bin ein neuronischer Priester. Das ist doch ein Haufen. Erich Eggenwerber jun. hat mich auch so erkannt. Es ist doch ein Wächter-Amt. Doch es sind meine Zeiteinheiten, die mir zugeteilt waren so kurz? Ich darf nicht jammern zudem! Eben 56 2/3 Jahre verflogen. Dahin dahin. Alle Menschen, Alle! haben Mitgefühl. das ist doch ein gewaltiger Karotten-Kuchen. Soviel kannst du gar nicht schnabulieren! Und musst es dann vertrocknen lassen. Ein Kuchen ohne Zucker, ein Art gepfeffertes Kuchen. Jeder Mensch hat seine Geschmacks-Nerven voll entwickelt und was darin sich nicht fängt, bleibt unentwickelt. Ein anderer Mensch wird seinen Geschmack entwickeln... Und dann verrinnt wieder eine Zeit und jedes andere wird voll Gusto sich entfalten...

Und voll Stolz das als "das seine beschreiben" Und da wird sich das Begehren meines darunter sein?

Indem du alle Gedanken retten willst, würde dann alles "alter Plunder". Denn ich erkenne, wie ich verschrumpel. Und es treibt nichts Neues mehr nach. Das Meinige ist ausgewachsen. Und nun ist doch eine so behutsame Gesellschaft an der Macht, die kein Haar von mir verkommen lässt. Im Moment erlebe ich durch den Kinofilm "Elender" eine Menge von Zuwendung und Wohlwollen. Und wie schnell ist doch zuviel an Zustimmung ermüdend. Und ich muss schlafen, Es ist genau die richtige Menge an Zumutbaren. Meditiere doch deine Minuten an Kraft. Die Summe an Einfühlsamkeit ist erreicht! Im Moment hab ich keine Beobachtung von Löchern! Lass doch den Anderen auch noch was zu entdecken, Das Eine ist getan. Und neues muss erst die Chance haben, sich zu entwickeln! Lass sie auch wachsen! Gönne! Lern gönnen! Ja ein Blick an Kerle in Bluejeans und du brichst eh los!

Es ging mir eben dieses Ewige "Nie begehrt worden sein" ewig ab. Es wagte sich nie wer zu dir! Weil ich zu verletzlich war? Und nun bin "Unberührbar" und alle haben Angst mich zu verletzen... Dringend bräuchte ich ein Mediaty! SOS Phettberg braucht ein Medidaty! Niemand wagt es, aber er verkommt ansonsten! Ich kann mich nicht selbst mediiieren? Das hat doch schon Franz Kafka erkannt, sich selbst zu beenden ist zu viel verlangt. Denn indem nie ein Gegenbegehren mir entgegenwuchs... Ich vertrockne in der Wüste!

Es ist eine riesige Arbeit, Texte zu lesen. Es ist ganz leicht Sätze zu basteln. Mut gehört zu Beidem dazu. Do. 18.6.09: 18:04.

DO. 18.6.09: 6:59:

Zuerst einkaufen gehen, dann Hausärztin aufsuchen. dann um 11 Termin beim Rechtsanwalt. Sodann wieder einmal in billiges Wirtshaus mit Burgers und so... dann das Krankenhaus-Abendessen und dann Gusto auf S/M ich hab schon so lang nicht mein Latex angehabt! Mein Gusto ist gewaltig! Heute oder morgen muss es sein! Findet sich niemand der mich "bedienen" möchte sadistisch? Ein Typ der geil wäre mich knien zu lassen. Ich war so lang schon nicht im "Stiefelknecht". Ich könnte ohne ende mich befriedigen. Gibt es denn niemand, dem es Freude machte, mir das anzuschaffen! Da gäbe es so viele Spiele! Die Phantasielosigkeit allseits ist erbärmlich. Ich bin reif!  
Es ist 7:23 des Do. 18.6.09.

Von 11 bis 15 war ich in Gesellschaft eines mir neu Bekannten aus dem Büro [www.jus.at](http://www.jus.at)! Der neue Mitarbeiter war so betörend attraktiv, und ich war nur eine 1/4 Stunde wirklich "vonnöten", doch der neue Angestellte war "für mich" gekommen, damit ich es ohne Unfall durch das Gewirr von Autos schaffe zum Bezirksgericht, das mich betreut. Wenn ich den neuen Rechtsanwalt von jus.at sehe, Kann ich nicht aufhören zu träumen. 56 Jahre sind vergeblich verstrichen. Was wird noch kommen? Ich bin immer zu brav und zu bettelarm! Meine Zeit ist verstrichen. Derweil hab ich so einen Hunger!

Ich hab folgende heute Ausgabe zu notieren: 4 Naturjoghurt, 1 Buttermilch, 1 Suppengrün, 1 Packung Karotten, das ergab die Summe von 3,73 Euro, dann kaufte ich mir ein Volkorn-Weckerl mit Schinken und Salat und ein bisschen Paprika Summe, 1,78. Was soll ich denn sonst tun als mich durch Einkauf zu trösten? Laut Platzen? Ja und um 14:00 holte ich mir in einem Burger-Geschäft 1 Weckerl mit Fisch, 1 kleinen Gartensalat, 1 Kleine Packung Pommes Frites - das kostete mich fast 6 Euro. Doch der attraktive junge Typ blieb, bis ich in die Strassenbahn (Ringlinie

1) einstig. Ich könnte hellauf weinen. So hat der mein Herz beflügelt! Nun bin ich wieder allein. Und muss bald das Abend-Granulat trinken. Dann wird das Abendessen geholt. Es allein ist eine Folter, ja nicht zuzunehmen. Ich hab ja keine Themen mehr auf Lager! Meine Leere ist nur da, damit ich mir weh tue? Es ist Do. 18.6.09: 16:07.

Do.18.6.09: 18:04: Ich der Sturste, mach alles falsch, ich weiss. Doch "normalerweise" handhabt die Bevölkerung mit 'Gusto auf "Jeansboys" und Sadomasochismus es so: von 22 Uhr bis 3 Uhr früh mitsaufen und alles zahlen, was der Jüngling gerne tränke. Dann würd sich schon was ergeben! Doch ich mach es "wissenschaftlich" Und lege mich schön sittsam um 19:45 zu Bett... Und warte, bis meine Telefone zu den Telefonierzeiten von dem richtigen Jeansboys genützt werden ... Sehen Sie, Duhsab, so wurde nix aus mir! Auch dürfen Sie nicht vergessen, dass ich bettelarm bin! Es ist Do. 18.6.09: 18:11.

FREITAG,

19.6.09:

4:04:

Der "Philosophie" der "Bibel" entnehme ich, dass du dich lieben sollst, wie den "nächsten" Also "Liebe den nächsten, wie dich selbst". Jetzt würd ich gerne wissen, wie es in der Sprache gemeint war, als es geschrieben wurde. Liebe. Jedenfalls in etwa ist es weltweit so gebräuchlich, "Tu dir das, was du dem Andern auch tun würdest." Sei ein angenehmer Mitmensch. Das ist überhaupt die Summe jeder Religion. Der Sadomasochismus ist ja auch darinnen enthalten. Indem ich so erbärmlich wenig Schule mir erwarb, blieb ich bettelarm mein Leben lang. In der selben Summe bin ich meine eigene Gottheit.

Daraus zog ich eh über und über Summen! Begreife endlich, du alter Trottel, dass mit Kohlepapier alles auf die Mitmenschen durchgeschrieben wird! Wenn ich jetzt einmal im Monat zur Fusspflege gehe, knie ich vor der Gottheit, defacto! http wird wahrscheinlich dann summiert, wenn jede Faser voll entfaltet werden wird. Und dann kann wirklich voll entfaltet Sadomasochismus getrieben werden. Dies alles inclusive meiner stupiden Naivität, die wahrscheinlich die mühsamste Operation der Menschheitsgeschichte war? Meine Langsamkeit in allen Bereichen ist der "Urknall"? 4:29 des Fr. 19.6.09:

Fr. 19.6.09: Nun hab ich nimmer dem Mumm, was "Anderes" anzukicken. Hiemit beweise ich dass du als Älterer da stehst, und die "Jungen" zu recht anbetest. Weil ich immer hypnotisiert bin, wenn ein "Jeansboy" also "die Gottheit schlechthin" des Weges kommt!

Für heute muss ich in die Schubert-Apotheke um den chinesischen Kräutertee. Jetzt trank ich den heutigen Morgen-Granulat-Tee. Er geht zur Neige. Für diese Zeremonie bin ich sehr sehr dankbar, immer eine Stunde vorher fasten und eine Stunde nach der Konsumation wieder fasten. Überhaupt besteht mein ganzes Leben aus Zeremonien! Vor jedem Essen und nach jedem Essen geh ich meine Stufen rauf und runter. Sport ist nun mein Hobby, wer hätte das gedacht? Und Zeremonien sind der Gupf drauf. Dann mittags Essen holen und abends Essen holen. dann die schamanischen Reisen 1x im Monat und die Vorabendmesse einmal in der Woche. So umrahme ich mich feierlich. Obwohl, Sie wissen, Duhsab, welcher Satz nun kommt... Jede Stunde ist voll zugefüllt. die 14 Gestionsprotokolle zudem... Damit bin ich voll beschäftigt. Und dazwischen schau ich youtube mit "Bluejeans" "Levis" "gay" und werd nicht satt die

Burschen zu meditieren. Nun ist es aber Zeit fürs Frühstück! Fr. 19.6.09: 6:16.

Fr. 19.6.09: 14:19: Sport ja schön und gut, aber den winzigen Weg von mir daheim in die Schubert-Apotheke 12., Arndtstrasse 66 in die Schubert Apotheke den ich nun kriechen muss, wie eine Schnecke! Und dann bin ich voll ohne Kommunikation. Meistes verbringe ich all meine Tage mit mir allein. Als ich hereinkam in der Apotheke musste ich eine halbe Stund mich niedersetzen, so kaputt bin ich. Daran erkenn ich schon deutlich, dass der dritte Schlaganfall auch was die Lähmung betrifft deutliche "Spuren" hinterliess. Als ich dann wieder mit dem 57A daheim ankam, kaufte ich mir im Obst-Gemüse von vis-à-vis ein Viertel Kilo Kirschen und eine Wurstsemmel (Alarm!)

Komischerweise gibt es, seit ich nicht mehr selber ankreuzen kann, nur mehr am Freitag einen Gebackenen Fisch. Sicher auch nie aus einem der gesunden Fisch-Fett enthaltenden. So wirst du immer mehr unwichtig leben. Was ist da nur los? Jedenfalls ich ass um 10:20 die Wurst-Semmel und dazu einen kleinen Teil der gekauften Kirschen. Ich hab das schon so oft durchgemacht, JOJO-Alarm! Wenn ich in dieser Leere den ganzen Sommer fresse, dann schau ich nach dem Sommer aus... Ich hab nur ca. 2 Euro zahlen dürfen dafür. Arm und Hilflos ist Mein Nirvana in das ich nun Sinke.

Ich denk und denk, wie ich mich erlösen könnte, aber ich komm zu keinem Ergebnis. Wolfgang Kralicek hat schon vor 10 Jahren ca. geschrieben, "die Meisten an seiner Stelle trieben Suicid". Wie soll ich da nur 107 werden dann? Aber es ist fix ich werde 107! Ich hab mich schon immer überfordert! Das bleibt so! Wenn die Not am grössten ist, kommt von irgendwo ein Lichtlein her. Wahrscheinlich ist sie meine Not nicht am tiefsten unten?

Ich leb ja auch wirklich besser als die Kaisin Maria Theresia! Nun nehm ich mir wieder einen halben Liter warmes Wasser und ess dazu wieder ca. 8 Kirschen. das ist noch bei Weitem nicht alles dann an den gekauften Kirschen. Ich kann meine Gestionsprotokolle tippen, Roman&Markus stricken daraus meine nächsten Predigt dienste! Jedenfalls ich kann beschwören, dass jedes Wort aus meinen Gestionsprokollen stammt! Und jedes kann sich ergötzen an meiner Herumirrung! jedes, das Internetzugang hat!

Jedenfalls ich leb mein Leben auch, wenn ich keinen der 3 gesunden Fische mehr krieg und kein Kalbfleisch mehr... Wie wenig wusste Kaisin Maria Theresia über die "richtige" Gesundheit, im Verhältnis zu mir Hauptschüler! Heringe, Thunfisch und Lachs. einmal in der Woche irgendein Fisch muss mir genügen. Jetzt wird Dessert genommen. Und geschwiegen. Ein Viertel Kilo Kirschen zum Gabelfrühstück mit einer Wurstsemmel mit Extrawurst, Nun ist es: Fr. 19.6.09: 14:55.

Fr. 19.6.09: 18:37: Zum Abendessen gab's heute gesalzene Griessmarrn, darinnen könnt ich mich eingraben! Nach Art der eher betagteren Männer ess ich gern Teigiges! Mit absoluter Gewalt musste ich mich zurückhalten und werde dann morgen zum Frühstück diese 2. Hälfte vertilgen! Sie sehen Duhschub, meine Fresssucht lauert, bis sie erneut zuschlägt, die Schlange! Aber die Verzweiflung hab ich damit beendet. Bis sie wieder kommt. Es ist heute in Wien ein zu schwüles Wetter. Oft kann so ein dunstiges Wetter andauern. Die ist das katastrophalste Wetter für mich! Nun ist 18:57 des Fr. 19. 6.09.

SAMSTAG,

20.6.09:

5:48:

Heute ist der längste Tag des Jahres 2009, meldete Öl bei den Nachrichten.

Heute Nacht war ich beinhart im Durchstehen, da blieb ich jene mysteriösen ca. 2 Stunden liegen wie ein Stock und nun könnte ich weiterschlafen. Nur die Reizblase schaffte mich raus. Und ich begann mit Granulat-Tee trinken. Nun wird die Stunde gefastet, damit das Kraut einwirkt. Nun folgt "mein" Samstags-Formular. Alle Personen sind ein Formular. Besonders ich handhabe mein Formular. Wenn du das aber ohne Pointe mitfilmen würdest, würden sich die Zuschauys fadisieren. Das ist ja das Erbärmliche! Nur der Lachreiz füllt! Wie die Reizblase, muss "rauslassen" wenn die Blase überreizt ist!

Alle Einrichtungen unseres Organismus reagieren im Anlassfalle. Du musst gereizt werden und du reagierst. Kybernetisch musst du reagieren! Erbärmlich.

Sa. 20.6.09: 6:04.

Sa. 20.6.09: 1 0:28: Abgeernet und stehen gelassen wurde ich. Und ich hör nicht auf, von der Begegnung weiter zu träumen! Der Photograph von Mitte März 09 hat mir nicht einmal ein Photo physisch gegeben z.B., alle bedienten sich meiner, und verlassen mich. Und ich kann dann nachweinen. Nur noch da sind: McGoohan, Roman&Markus, Hannes Benedetto, der mein Begräbnis halten wird. Und Helmut Sturm der Geschäftsführer war im Meidlinger Kolpinghaus ca. als ich einzog und wir am Mond landeten. Die Kontonummer von meiner Bank, als ich in Wien zu arbeiten begann (Raiffeisenbank Wien) das sind Fixpunkte meines Wohnens. Ja ich bin ein Zwangsneurotiker, wo ich war, da hinterlass ich Spuren. Butterblume Katalin Clavicnik ist auch bereits fix dabei. Oder Renate die begann eines Tages mir Briefe zu schreiben und oft jeden Tag ca. 1996. Ich konnte mit ihren Briefen am Anfang nichts anfangen. Jetzt würd ich gern die vielen Briefe wieder haben. Denn ich konnte, als ich "berühmt" war, nicht lesen. Schon damals konnte ich nicht im Detail lesen. Und da ich schwul bin, und oft von nur von Frauen begehrt wurde, Männer konnten wiederum nichts mit mir anfangen. Und nun obwohl "schlank" aber körperbehindert und schlafsüchtig! Um 19:45 lieg ich im Bett. Wer soll mit "sowas" wie meinereins etwas anfangen? Ich bin wahrlich schwer abzuernten. Ganz wenige süsse Früchte und viele Dornen... Erich Fried hat richtig gesagt, "Es ist was es ist".

Folgendes kaufte ich mir nach dem Frühstück: Heute hab ich nach dem Frühstück folgendes gekauft: Grüner Tee, Fenchel-Tee, Pfefferminz-Tee, Kamillentee, (Da die Mama immer Kamillentee trank trink ich nun nach der Vorabendmesse auch einen Kamillentee. In Erinnerung an die Mama!) 3 div. Farben an Paprika, eine Packung billige Sorte Eckerlkäse, damit die Karotten genug fettunderwandert werden und für die Augen schön wirken, dann noch einen Kohlrabi, nach dem ich so gerne röche, wenn sich schon sonst nichts mit mir anzufangen ist?

Dann noch Erdbeeren, 2 Naturjoghurt, 1 Suppengrün. Das samstägliche Einkaufen ist immer ein Traumtermin. Da führ ich meine Augen weiden! Fast mein Befriedigungs-Termin für die ganze Woche! Für diese Befriedigung zahlte ich 16,50 Euro. Hab ich jetzt auch "Suppengrün" hergeschrieben?

Einmal pro Woche trink ich einen Kamillen-Tee, das ist meine Art "Gebet". Ich war schon immer ein sehr berechnendes Kerlchen, Duhsüb. Nun geh ich Mittagessen holen.

Das alles werd ich wohl nicht bewältigen, bei meinem Schnecken-Tempo... Nichts was ich treibe tu ich "nur so" Ich rechne immer hoch tief queer... Vielleicht hat das alle angewidert und damit weg-gestoßen? Sa. 20.6.09: 11:20.

Sa. 20.6.09: 13:49: Heute gab es endlich wieder jenes Mittagessen, dessentwegen ich mich in die Spitalsküche des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern so verliebte! Sie wissen, Duhsb, wie leicht ich des Verfolgungswahnes angefallen werde? Heute gab es endlich wieder das, was ich so liebe, z.B. Heute Spinatstrudel mit wahrscheinlich Heurigen Erdäpfeln. Ich ass alles bis auf die Kartoffeln komplett auf, nur von den Erdäpfeln nahm ich mir nur 5! Jetzt muss ich schon rechnen, dass ich zum Abendessen pünktlich eintreffe. Vor einer Woche war Butterblume mit mir. In einer Stunde muss ich mich anregnen lassen. Es regnet Schusterbuben. Ich verweile schon im Fasten wegen des Abend-Granulates. Sie sehen, wie ich mich mit "Terminen" zuschüttete! Einmal meld ich mich heute noch kurz. Wenn doch nicht nur im Traum. Ich bin wahrlich besessen und sensationell dem Verfolgungswahn hörig! Also Vorsicht bei jedem schnellen "Sager" Bei mir ist 7/8 falsch.

Und es ist Sa. 20.6.09: 14:09.

Sa. 20.6.09: 18:05 die Messe ist persolviert, das Abendessen ist im Verdauungstrakt, zu regnen hat es aufgehört, das Regnen tat meinen Haaren gut. Nun ist nur noch eines ausständig, die Stufen rauf und runter zu steigen. Morgen ist eine Kleinigkeit anders: um 12:30 ruft McGoohan wegen der telefonischen Gestionskonferenz an. Ich bild mir ein, es müsste alles deutlicher lesbar sein, als die Tippfehlersammlung der beiden letzten Gestionsprotokolle.

Noch eine Kleinigkeit ist mir wichtig herzscreiben, egal ob ich "weit" gehe, also von der 57A-Station "Stiegergasse" zur Schubert - Apotheke, Arndtstrasse 66 oder Computer tippe: Was mich anstrengt, macht mir Rückenschmerzen, dass ich weinen könnte, Das allein ist der Beweis, dass dies alles im Kopf angesiedelt ist. Neurologisch eben. Im Moment könnt ich brüllen vor Rückenschmerzen. Und nur wenn ich mich ein klein wenig schlafen legte (Konjunktiv) Nur so krieg ich mich schmerzfrei, bis zu meiner nächsten Anstrengung. Neurologische Schmerzen! Auch meine normalen Wege mit dem wahnsinnig oftmaligen Lulu-gehen, oder das Twittern lesen, füllt mich mit Rückenschmerzen auf. Jetzt wissen Sie alles, Duhsb. Oft ist der 1. Satz des Ausgetwitterten für mich überschwer zu lesen. Und ich krieg schreckliche Rückenschmerzen. Ich kann ja keinen Satz des jetzt getippten im Kopf einfach "Kontroll-lesen! Nur dass Sie nicht denken, irgendwas viele mir leicht. Baba bis morgen früh. Sa. 20.6.09: 18:22.

26. KALENDERWOOCH:

SOMMERBEGINN

SONNTAG,

21. 6. 09:

2:07:

Eigentlich müsste ich dringend einen mitleidenden Predigtendienst schreiben, dass alle Welt sexerfüllt leben darf, nur der Pfarrer von Ungenach in Oberösterreich muss zum amtlich bezeugten Zelual-Leben zurück kehren. Was er "wild" treibt, ist wieder was anderes. Diese von der r.k. Obrigkeit amtlich mit einem Titel versehene Zustand fällt mir im Moment nicht ein. Jetzt bräuchte ich einen zweiten Menschen,

der mir hülfe, diese amtlich r.k.betitelte Funktion zu finden. Zölibatär!  
"Zölibatär" jetzt ist es da! Sehen Sie so schwer ist es hirngeblutet zu lesen. Der Pfarrer müsste zölibatär leben. Und schon dürfte er sein Amt weiter behalten. Meditieren Sie das einmal! Und jetzt legen Sie dazu mein 56 jähriges zwangskeusche Leben. Jetzt bin ich so eingefleischt im Nicht dürfen, dass ich einen zweiten Menschen, der nicht mehrere akademische Titel haben müsste, aushalten würde. Ein Korallenriff allein ist mein kompliziertes Leben. Natürlich jeder Mensch ist ein Riff. Österreich ist gesetzlich so weit, dass ich im Rahmen der Finanzgesetze angenehm leben kann. Besachwaltet, Sozialhilfe, Medizinisch und Krankenkassa-versorgt, so lebe ich. Und fall gar niemandem auf. Ich hab nur die Tätigkeiten getan, die Sie auf die Minute genau wissen, Duhsb. Und schrei all die SOS-Schreie, meines "Nie". Und wenn ein merkwürdiges Lebenszeichen "von aussen" käme würden Sie es sofort lesen, wenn Sie den Phettbergschen Fortsetzungsroman verfolgten. Jeder Mensch, der ausserhalb der Menge lebt, und ein SOS absetzt (Flaschenpost?) aussetzt? Wie Internet-schnell alles weiter geleitet würde. So dass gar nimmer unter den komplizierten irgendetwas auszusenden möglich ist.

Wir sind wahrlich Zuvielisiert total! Zuviel, Sodass wir uns retteten in die Taubheit? Sie sehen, Duhsb, ich scheitere total.

Wenn ich blind tippend mich auch nur um einen Buchstaben vergreife, ist es ein "Geheimcode" total. Und alle hören auf sich dieser Strenghheit zu unterziehen. Jetzt müssen Sie sich vorstellen, wie sich McGoohan anstrengen muss meine Tipperei zu enträtseln. Der Turmbau zu Babel war im Verhältnis zu mir ein Klax. Jetzt kann ich nichts im Detail über die Persionen der Lebensform des Pfarrers von Ungemach erdichten. das dürfen Sie nicht vergessen, wenn sie dies heute, am 13. Sonntag im Jahreskreis der r.k.Messordnung lesen. Dies alles muss ins Hirn hinein, dann die Unendlich vielen Nachrichten der Unendlich vielen Medien mit den unendlich vielen Medien die uns zur Verfügung stehen. Es ist zuviel. Die ca. 15 Jahre, die ich predigt dienste... Ich hab im Kopf im Moment einen konkreten Predigt dienst, wo ich ein Gemälde lebte, Ich finde natürlich den Namen des Malers worfindungsgestört nicht... Das kompliziert alles auch, Ich hab schon seit ewig nichts mehr ausgoogeln können. Der Maler ist lebend und hat ein riesen-Gemälde mit allen Schwulen als Tiere und total versaute Typen gemalt. Und ich durfte mich unterm Tisch als Kröte oder ähnliches Ungeheuer aufhalten. So schnell sind Worte verfliegen. Jetzt vergehen Wochen bis wieder einmal mein Telefon läutet. Bald werd ich mich gar nimmer an das letzte Telefon erinnern können. Schon jetzt läut ich bei mir selber an, ob es technisch noch geht. Und die zölibatäre Lebensform des Pfarrers von Ungemach ist dem Papst aber wichtig! Ich erinnere mich auch an eine Show des Fernsehsenders ATV wo einer immer sagte "Zumpferl z'sam stecken, wenn er seinen Kindern die Zeugung erklärte... Dann bräuchte es eines Grossen Dichtys, wie Thomas Bernhard oder so, das Ungemach fasst! Der Pfarrer von Ungemach und die Leberknödelsuppe des Thomas Bernhard... So kleine Stecknadeln bleiben. Jetzt geh ich ein wenig weiterschlafen. Der Schmerz im Rücken meldet sich. Heute ist der 13. Sonntag im Lesejahr. Wo Jesus mit dem See kämpft und Windstille befiehlt. Es ist So. 21.6.09: 2:59.

So. 21.6.09: 9:51: bei der Bäckerei Hafner kaufte ich mir um 5,02 Euro einen verlängerten Schwarzen, 1 Grahamweckerl, 1 Leberbrot aufstrich und einen halben Liter Mineralwasser ohne Kohlensäure und "von herausen". Das heisst nicht aus dem Kühlschrank! Dazu läuteten die Kirchenglocken und ich weinte im Stillen. Du musst verdammt aufpassen sonst tun sie dich aus "Mitleid" in ein Heim. Und dann wär mein Leben vorbei. Panik und Angst sogar in grösster Not! Denn alles versteht der Sozialstaat, aber öffentliches Leiden ist STRENG VERBOTEN! alles ist erlaubt, aber ein Leben lang n i e m a n d kriegen. Das war noch nie da? Ich kann es mir

ja selbst nicht vorstellen, aber sogar der Pfarrer von Ungemach hat eine Lebensgefährtin, mit der er sogar laut Papst Benedikt XVII leben darf, aber nicht in Unkeuscher Weise. Ich sass dann nach dem Gabelfrühstück auf "meiner" Bank vis-à-vis zur Apotheke und weinte im "Geheimen" weiter. Jetzt können sie abschätzen, was mir das Paar Roman&Markus bedeuten! In allerletzter Sekunde, bevor das Mitleids-Heim mir deutlich zu winken begann. Drum meditier ich so oft ich nur kann "Barbara Karlich Show" in reiner Panik und weine dazu! denn das Mitleid des Publikums der Barbara Karlich Show ist unerbittlich! Panik bis zum Tode. Und wo ist nur Kurt Palm???

Früher entwickelt sich jedoch eine Hochschule für Pornographie und Prostitution, als dass ich einen Typen wie m' weltweit finde. Mit meinen technischen Medien-Mitteln. Die Gottheit, die allein es ja deshalb nicht geben kann, denn sie lachte (Konjunktiv) sich tot über den Pfarrer von Ungemach und Hermes Phettberg.

Da mein Unbewusstes viel heller ist, als ich im oberen Bewusstsein, bastelte ich mir das 2 mal am Tag Krankenhausgehen mir zusammen! das Mittagessen gehen und das Abendessen-Gehen. 1. der Bewegung wegen und dem Sozialwesen, indem ich damit allen sagen kann, wie ich "eingemeindet" bin. Es gehörte ehrlich verfilmt wie gross die Kette ist, die sich da beschäftigt um mich. Wie viele Buffetkräfte, wie viele Speisen-Träger, wie viele Köchys, die ich absolut nimmer überblicke. Das Krankenhaus hat 7 Stockwerke. Und da kriegen alle eine Lieblingsorte von Essen. Das ist alles anzukreuzen, wenn du lesen könntest. Doch auf A4 ist gar nichts für mich zu lesen. da bräuchte ich A2 grosse Plakate... Feinsterweise ist jetzt das Büro von [www.jus.at](http://www.jus.at) eingesprungen, die alle versuchen mein Nie Liertes auszuweiten. Mein Unbewusstsein, wie clever es es treibt! Knien Sie sich nieder vor meinem Unbewussten oder suchen Sie einen m' aus Mecklenburg Vorpommern, der 1 1/4 Minuten Sadismus mit mir trieb. Das hat defacto das Twittern geschafft? Und jetzt müssen Sie all die vielen Jahr rückrechnen, die sich mein Unbewusstes schon müht, mehr ahnend als wissend. Mein cleveres Unbewusstes! Ich beuge meine Knie. Nun bin ich so weit, dass ich um das Mittagessen gehe. Dann kommt die telefonische Gestionskonferenz für diese Woche. So. 21.6.09: 10:35.

So. 21.6.09: 16:26: Die Gestionskonferenz ist wunderbar für mich gelaufen. Und damit wohl auch für McGoohan, denn ich hatte sicher weniger Tippfehler, als in den vorigen Konferenzen! Und ich gebar "natürlich" sofort eine neue Idee: die Buchhandlung Löwenherz, hatte ich den Einfall, möge doch zu fixierten Terminen mir die Gestionstexte vorlesen, damit ich mich an Mir weiden kann. Denn aus der Nikololesung muss irgendwie was anderes sich basteln lassen? Die ca. 20 mal, wo ich noch Nikolo lesen konnte, ob ich das allein zusammenbrächte? Eine Möglichkeit wär, zu einem fixen Termin mir meine Gestionsprotokolle vorlesen. Manuel W. Bräuer hat das Auspeitschen z.B. auch immer "Dienstags im Kabarett Stadtnikow" gemacht? Manuel ist angesehener Schauspieler, und er ist wahrlich wie geboren für Schauspiel! Vielleicht gelingt es ihm, das wieder fix einmal probeweise zu machen. Denn dass ich überhaupt nimmer auftreten darf. Das täte mir zu weh, dass ich mich nicht an den Gestionsprotokollen erfreuen könnte, Narziss, der ich bin? Sagen wir einmal pro Quartal? Pro Jahreszeit? Die Wiener Schwulen Buchhandlung Löwenherz? Manuel ist nicht schwul, aber er ist sicher ein Schauspieler der Totalen Herzlichkeit. Ich kann nicht mehr Lesen aber ich bin Narzisstisch total. So könnte sich wieder eine Auftrittsmöglichkeit eröffnen. McGoohan wird einmal anrufen bei den Löwenherzen... Ich kann wohl radebrechend tippen, aber lesen kann ich noch viel weniger. Sie verstehen, dass ich von so Möglichkeiten lebe...

Butterblume rief mich um 15 Uhr an. Und die Gestionskonferenz ist nun immer jeden

Sonntag um 12:30. das ist für mich sogar besser, denn ich hab Hunger und kann dann leichter mich satt kriegen. Butterblume war auch um 15 Uhr am Telefon. So hab ich doch meine Heimaten komplett. Nun hab ich den Granulat-Tee getrunken. und heb nun ab um das Abendessen holen. Stufen bin ich heute nur einmal "nur so" zur Bäckerei Hafner gegangen. Aber Bewegung hab ich sowohl fürs Hirn als auch für die Füsse gemacht. Nun geh ich Abendessen holen. Es ist So. 21.6.09: 16:50.

So spät war ich noch nie fertig! Heute gab es einen griechischen Bauernsalat zum Abendessen. Jubel total! Der hat mir so gut geschmeckt, dass ich noch immer nicht fertig werde damit im Inneren. So voll Glück erfüllt mich das Essen in Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern! Bewegung & gesündest denkbare Ernährung.

Vor wenigen Protokollen tröstete ich mich mit "bist du ganz verzweifelt, kommt von irgendwo ein Lichtlein her". Und nun ist es da! Ich bin selbst mein eigenes Korallen-Riff! Ein Monat ca. Nach dem Aufenthalt im Krankenhaus Pavillon VII des Wilhelminen-Spitals bin ich, trotz totaler neuer Leseschwäche, wieder bei mir daheim. Ich Korallenriff ich riesiges! Es ist im Moment So. 21.6.09: 19:04.

NEUMOND

MONTAG

22.6.09:

7:29:

So ca um 0:45 wurde ich wach und war gebannt, einem Vogel zuzuhören. War es die Lerche? Der muss direkt über unserm Dach gesessen sein. Dann muss ich eingeschlafen sein und als ich das nächste Mal auf die Uhr schaute, war es knapp vor 5! Und dann eben meine Früheremonien. Granulat, stufensteigen, in einem Schwung gings weiter ins Frühstück. Mit den 11 Tabletten und den 3 halben Liter Tee. Schade, dass die Vogelwelt sich absolut von unsereins fern hält. Die haben ihre Erfahrungen... mit unserem Gesocks! So alt müssen wir erst einmal werden... Dann hab ich gross mir aufgeschrieben, was ich im Supermarkt Gumpendorferstrasse 121 einkaufen möchte. Und da geh ich jetzt hin. Welcher Vogel brüllte die ganze Nacht? Wenn ich im Gewirr dieser Art (Vogelschwarm) hausen müsst, gäbs auch kein Pardon wie in der Barbara Karlich Show, wenn du dich nicht Art-gerecht verhieltest. Nun wird einkaufen gegangen. 7:43 des Mo. 22.6.09.

Mo. 22.6.09: 9:43: Jetzt war ich einkaufen und hab schon alles gekaufte unter unendlichen Schmerzen abgetippt, doch dann brach der Computer zusammen, und alles getippte war futsch! Ich hab noch die Zahl: Euro 25,18. der Rest ist zusammengebrochen. Doch ich bin noch da. die Wolken tun das Ihre, Es ist den ganzen Tag total düster. Ich geh Essen holen, Im Moment ist mir nichts inne, das mich aufhellen würde. Es ist Mo. 22.6.09: 9:49.

Mo.22.6.09: 13:53 Die Mühen der Ebene ist mir wahrlich mühsam, dazu der Regen. Einsamkeit total. Aber da eh jedes weiss, was ich immer kaufe, davon wich ich heute Vormittag nicht ab. So tröste ich mich damit, der Verkäufer, der mir in Blitzesgeschwindigkeit alles daher brachte, was ich unter grösster Mühe mir aufschrieb und die Wolkenverhangenheit. Aussen und innen. Das Mittagessen holte ich mir, als es so "theaterdonnerte". Jetzt aber regnet es richtig fest. Muss ich abends im Regen gehen?

Es gab jedoch Krautfleckerl mit Karottensalat und Eintropfsuppe, aus dem selben Teig wie die Fleckerl. Das ass ich mit hellster Begeisterung. Nun muss ich Durchtauchen. Ich hatte zuviel Glück, nun trocknet es aus? Die völlige Einsamkeit ist noch mein grösstes Lück, da komm ich mir vor, wie versteckt. Irgendwie scheint es mir so, wie wenn bei Wolken alle sich, wie die Vögel still verhielten. Wie wenn das unangenehme Wetter schneller vorbeiginge. Jetzt hör ich mir die Medizinsendung auf Öl an. Schafskälte total? Ein gnadenloses Wetter? 14:09 des Mo. 22.6.09

22.6.09: 18:03 Mitten im Regen sass mein Vogel (der überm Dach?) und zwitscherte sich eines! Als ich hier einzog, ein paar Tage nach dem "wir" am Mond landeten, Also vor genau 30 Jahren. Ecke Gumpendorferstrasse/Grabnergasse kriegte ich wie immer die Vollpanik! denn es war auf der Gumpendorferstrasse alles voller Autolärm. Und ich hatte zuerst die "Idee" mir einen Kredit aufzunehmen, für ein 2. Bett in der Küche. Das ist quasi meine Nass-Zelle: Waschmaschine. Bad. Gasofen und so... Und mich hatte die Angst ergriffen, eine erbärmlich elende Wohnung mir gekauft zu haben! Doch der Bankdirektor war gnadenlos und gab mir keinen Kredit. Im Unbewussten halte ich mir nun 4 Bettgestelle, aber nur ein Bettzeug. Denn noch nie hat sich wer zu mir gesellt usw. (Es folgt "das Lied des Kümmernisses") Jetzt hör ich die Autos gar nimmer. Und hör derweilen, die Vögel der baumarmen Gegend Gumpendorf. Das bild ich mir jetzt nicht nur ein, dass ich Vögel höre, Die Autoindustrie hat alles leiser gemacht und der Bürgermeister ist ein studierter Auto-Akademiker. Wer hätte es je gedacht, dass ich die Vögel höre statt dem Autolärm. Gut ich bild mir sensationell viel ein. Aber die Statistik könnte mir zur Seite springen, wenn sie wollte.

Als ich von der r.k. Kirche entlassen wurde (Pastoralassistent), kaufte ich mir einen "Kurier" das ist die Zeitung mit den meisten Wohn-Anzeigen. Ich war einmal Angestellter im Amt der Niederösterreichischen Landesregierung. Damals sass das Amt der NÖ. Landesregierung noch in Wien. Und ich kaufte mir ein einziges Mal einen "Kurier" und begann sofort anzukreuzen. Und die 1. Wohnung, die ich mir ankreuzte, war die Wohnung, in der ich seit Ende Juni 1982 wohne.

Ich bin wahrlich ein paar Tage nachdem wir auf den Mond flogen, in Wien im Kolpinghaus eingezogen. Kurz hatte ich mich verrechnet, also wirklich Ecke Gumpendorferstrasse/ Grabnergasse wohn ich nun wirklich da. Wenn schon der Predigtendienst als Direktübertragung meines wahrlich weinenswertes Leben. Das dokumentiere ich total. Das kann ich noch darstellen, mein Elend. Das ist jetzt meine einzige praktische Möglichkeit, die ich dem Falter anbieten kann. Und solange sie mich nicht rausschmeissen, tu ich das. Defacto ist der Predigtendienst die Rätselrubrik am Abend eines anstrengenden Tags der Lesys, Duhsab. Mo. 22.6.09: 18:33.

DIENSTAG, 23.6.09: 2:44: Heute hatte ich endlich wieder einen greifbaren Traum, Ich träumte das Sterben Bruno Kreiskys. Auf der Ebene aber "Kronenzeitung" und Helmut Zilk... So weit zurück lieg ich in meinem Inneren! Als ich Kind war hatten wir keinen Fernseher und erst als ich in Wien war, hatten sich meine Eltern einen Fernseher gekauft. Schwarz weiss ohne Fernbedienung. Es gab "FS1" und "FS2" und High-Light waren die samstäglichen Heinz Conrads Sendungen. Gnadenlos irrte ich in meinem Geist herum. Ich war damals Senior der Kolpingsfamilie Meidling. Ich hatte nur einen Mentor, den ca 80 jährigen Steuerberater, der mich mitnahm zu den Oster-Meditationen ins Bildungshaus St. Gabriel. Zu denen fuhr ich viele Jahre immer zu den Kartagen. Die Hirnblutung machte nun meine Erinnerung noch namenloser. Ich kann nur herausfischen, dass der Sohn von dem Steuerberater im Fernsehen für Die Kirchensendung zuständig war. Bild mir ein, dass ich den Namen des 80 Jährigen

Steuerberaters noch nennen könnte, Zumindest dank google. Nun bin ich gar nicht mehr in der Lage [www.google.com](http://www.google.com) zu öffnen. Und da meine Bevölkerung noch kommunikationsloser ist... Leb ich völlig leer und geh nur 2mal zum Essen holen am Tag. Wo ich keinen Ansprech-Menschen habe. So irre ich meine leeren Tage herum. Die Leere meiner Tage ist unbeschreiblich. Ich schau jeden Tag "Wien Heute" und "Zeit im Bild1" und geh dann flugs nächtigen. Am illustrationierendsten sind meine Dienstage um 7 Uhr früh. da werd ich akupunktiert. Ich hätte die Leerheit meiner Tage selbst nicht prophezeien mir können.

Keinerlei Neigung hatte ich als ich 10 bis 20 war. Ich war Ministrant aus Wien, der jeden Sonntag nach Unternalb mit dem Zug fuhr. Ich war nur begeisterter Anhänger des 2. Vatikanischen Konzils. Johannes XXIII und Kardinal Franz Königs. Zwischen Heinz Conrads und Johannes XXIII oszillierte meine Pubertät. Ich hatte nur eine sexuelle Neigung: Blue Jeans. die absolut pralleng mich verrückt machten (bis heute) und es trieb mich so bald ich davon Wind kriegte, dass es auf den öffentlichen Toiletten Kommunikation zwischen den Schwulen es gab. Da aber wurde absolut kein Wort gesprochen. Sondern nur ausgegriffen bzw. angeschaut bzw. weggeschaut, wann du einen gewissen Typen nicht "riechen" mochtest. So verbrachte ich meine späten Pupertätsjahre. Ich ahne dass ich selbst das Wort "Pupertät" mit Tippfehlern schreibe. Ich weiss gar nichts. Unbeschreiblich, was ich im Nichts herumlebe. Da ich absolut kommunikationslos jetzt lebe, wird nichts besser. Aus dem Nichts in das Nichts. De facto sind die samstäglichen Vorabendmessen um 16:30 im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern meine einzigen intellektuellen und physischen High Lights. Dann verwischt sich wieder die Essenswoche. Seit ich nicht einmal mehr einen Speiseplan krieg... Krieg ich auch nichts von anderer Hand geschrieben. Nur die samstags vorabendliche Messe im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern ist mein einziges mit mir Kommunizierendes. Nicht einmal einen Speiseplan krieg ich mehr als Illustriertes. Kommunikationslos krieg ich zwei mal am Tag mein Essen. So geht es bis zum Ableben? von 10:45 schlafe ich zur Nacht. Nicht im Entferntesten malte ich mir irgendwas betreffend meinen Lebensabend aus. High Light ist Butterblume aus Köln. Und ich kann gestionieren aus dem Nichts in das Nichts. Kommuniziert wird nur beim schamanisch reisen. Da wird aber auch nichts Faszinierendes. Wenn ein attraktiver Typ in Blue Jeans dort ist, schau ich Bauklötze in die Luft. Ja ja jetzt geh ich über den Lainzerbach zu Dr. Aschauer. Es ist Di. 23. 6.09: 3:43.

Di. 23.6.09: 10:03: Zwei spannende Typen waren den Nachmittag über bei mir! Mehr verrat ich noch nicht, denn ich will die Spannung auf morgen mir aufbewahren. Ich sag nur so viel: Einer von den Zweien hatte traumhaft lange brünette Haare! Es war auch am Vormittag alles voll Lebendigkeit. Ich beginne immer mehr die Kennedybrücke zu lieben. solche Tage wie der Heutige erfüllen mein Herz! Jetzt muss ich eh den Rest der Woche darben? Di. 23.6.09: 19:08.

MITTWOCH:

24.6.09:

8:32:

Wau! bin ich heute spät dran! Ich hatte zuerst alle Schlaufen aus den Doc Martens rausziehen müssen, denn ich kannte mich überhaupt nimmer aus mit dem Zubinden. Typisch, dass sowas nur in England entstehen kann. Wahrscheinlich müssen das alle Soldaten am ersten Tag ihres "Dienstes" üben. und dann gibt es Prügel für jede Sekunde Langsamkeit, pro Sekunde einen Streich? Und dann hatte ich die Schuhe verkehrt herum angezogen. Ich bin mein eigener Kommandant. Ich hatte den linken

Schuh rechts angezogen. Und dann musst ich "natürlich" alle Schlaufen wieder rausziehen. Dann war ich so verrückt, dass ich jetzt barfuss vor Ihnen sitze. Weit und breit kein Commander! Jetzt hatte ich gefrühstückt und werde alle Schlaufen neu einfädeln. Wau das gäbe Strafen! Auf so Ideen mit den vielen Löchern kommt nur das Vereinigte Königreich. Ich sah mir so oft es nur ging den Kinofilm "If" an. Mit den Prügelstrafen. Wau war das nach meinem Geschmack. Ich schwamm in meinem jugendlichen Sperma. Ich gebs ja zu, die Gestion ist eine Art Onanie-Archiv. Jetzt geh ich wieder einschnüren und dann endlich um 8:33 geh ich das erste Mal die Stufen. Ich hab mich schon so lang nicht abwiegen lassen. Aber ich spür. dass ich viel zu viel mich erneut fett gefressen habe. Das allein erkenne ich an meiner immer noch langsamer werdung. Meine Lieblings Fernsehserie ist das Bachmann-Lesen Ende Juni. Ich wurde überhaupt darauf aufmerksam, dass es schon Zeit dafür ist! Und heute Abend wird ausgelosen (40 Teilnehmys) und morgen in der Früh geht's los. Ich fürchte ich komm zu gar nichts mit meinem nunigen Tempo Null. Alle Schlaufen erneut einfädeln. Es ist im Moment: 8:39 des Mi. 24.6.09.

Mi. 24.6.09: 9:52: alle Post hab ich heraufgetragen, es sind nur Formulare, und so... aber ich bin wenigstens 4 mal die Stiegen gegangen, denn beim ersten Mal gehen hab ich die Post vergessen. Meine Socken stinken so extrem, dass ich mich wahrlich wundere dass ich niemand meinen Gestank anlocke, der meine Füße ablecken mag. Nur diese Sorte Schuhe schmecken so. Aber es ist alles das mit mir kommuniziert nur: INDUSTRIE! Es kommuniziert niemand physisch mit mir. Ja entweder mir gefällt es zu jammern, was typisch für uns Niederöstterechys ist oder meine Berichterstattung des gestrigen Tages! Es war so ein wunderhübscher Tag gestern. Dass ich mir die Berichterstattung aufsparen mag. Alles im Hof, der winzig klein ja ist, ist total feucht. aber es regnet nicht mehr. Das Jammern ist wahrlich die Spezialität von NÖ! Da gibt es dieser Tage sogar ein Wettjammern.

Gestern hab ich bei strömenden Regen sogar eingekauft! also ich hab helle Plastik-Becher mir gekauft, die ich dann unterscheiden kann. zum Frühstück muss ich nun eine grössere Menge von dem Granulat-Tee (getrocknete chinesische Kräuter) trinken (tat ich heute in dieser grösseren Menge) Und abends nehm ich die schwarzen Becher, wo ich dann leichter schlafen werde können. Tat ich auch gestern, das könnte sein, dass das meine noch festere Verschlafenheit verursachte. Ich kommunizier ja nur mehr mit mir selber. Angst, dass mich dabei wer "erwischt". Ich merk sehr wohl wie meine Lesekraft grösser wird. Da alle Kräfte zusammen helfen, kann ich nicht genau sagen, was mich besser machte... Aber der Geruch meiner Socken macht mich ganz sexuell... Aber ich muss den ganzen Tag die Socken anbehalten. Denn was zuviel Anstrengung ist ist zuviel. Markus (von Roman&Markus) ist Pfadfinder, und der könnte mich auch unterrichten, wie ich Socken so richtig schön "stramm" kriegte (konjunktiv) Nun geh ich einmal zu "youtube" unter dem Stichwort "stramm" vielleicht findet sich da was? Natürlich ist mir das ärgerlich, dass ich nur zu gewissen Zeiten hinein darf! Das ist totale Industrie-Herrschaft. (Faschismus) Jetzt geh ich dann bald um das Mittagessen mit meinen stinkigen Socken, da wird sich niemand angezogen fühlen? Alle meine 3 Pflanzen nehmen noch Wasser von mir an. Das kann ich von heute früh berichten. Sonst hab ich keine Kommunikationspartnys. Es ist Mi. 24.6.09: 10:19.

Der letzte Satz (der mit den stinkigen Socken) schwamm mir noch im Hirn nach. Ich ging aus der Tür hinaus und der Rauchfangkehrer kam herein! Ich erinnerte mich an Mao Tse Dong, und die damalige "Mode" des Hirnwaschens. Das Twittern führt auch zur Hirnwäsche, zumindest meiner?! Defacto gab es heute mittags die selben Ingredienzien wie Mcbeef mit Ketchup! Ich ess das verdammt gern. Aber der Name des Mittagessens ist auch weg, klar. Aber es wird auch in den nordischen Staaten. Alles ist weg, ich radebreche erbärmlich... Und ich schau wieder ein bissl youube.

Meine Kommunikationslosigkeit lässt mich  
noch erbärmlicher hirnwaschen! Mi. 24.6.09.

Mi. 24.6.09: 18:08: Als ich um das Mittagessen ging, hatte ich im Hirn den Gedanken, "Gehirnwäsche" Das war gerade nach dem Tode Mao Tse Dongs Mode. Und nun denk ich mir das ob meiner Twitter-Sätze. Ich für mich betreibe soeben eine Gehirnwäsche. Irgendwas muss aus dem mittäglichen Gestionsprotokoll mir weggekommen sei. Ich erinner mich an mehrere Sätze der Mittags-Gestion. Aber alles ist weg? Ich kann es jetzt nicht dokumentieren, aber einen Fetzen hab ich noch hergetippt. Mittags hat es aufgehört zu regnen, doch jetzt ist es wieder losgegangen, Und zwar so fest, dass ich viel totaler nass wurde, als gestern und heute mittags. Aber nun sitz ich im trockenen und hab meine Haare total schön gewaschen. Und luftgetrocknet. Beim Hingehen und beim Heimgehen, total nass und dazwischen musste ich 4 Mal im Regen urinieren. Sie müssen sich meine Langsamkeit vorstellen. Morgen kommt Roman zu mir und wird mich trösten. Ich weine ob der Bekanntschaft von Roman&Markus. Wenn es irgendwann (?) dieser kommenden Tage aufhören wird zu regnen, werden mir die Regengüsse direkt abgehen. Für heute ist Schluss mit gestionieren: Mi. 24.6.09:18:21.

DONNERSTAG,

25.6.09:

7:05:

Das Vögelzwitschern wird nun oft auf Öl angesprochen. Also fällt es mehreren auf, dass die Vögel eine Art "Triumphgesang" treiben. Es hatte ja eine Weile so ausgesehen, dass die Industrie lärmässig gewinnt... Aber Jetzt lassen sich die Vögel wieder hören. Als Noah in der Überflutung in der Arche sich rettete, traten sogar die lammfrommen Tauben auf. Sie brachten stumm einen Zweig. Und da der Regen und die Überflutungen in Österreich für jetzt einmal? aufhörten, hatten natürlich auch die Vögel ein Triumphkonzert losgetreten. Denn die Vögel haben ja keinerlei sonstige Kommunikation. Und hatten jetzt eine grosse Freude.

In wenigen Minuten wird auf 3-Sat die Bachmannlesung übertragen werden. Und gestern abends hielt Josef Winkler die Eröffnungsrede. In dem Kärntner's Galle muss sich ordentlich Bitteres gesammelt haben! Gift und Galle spien los! Bei Josef Winkler war richtig die Entladung zu hören auf Ol. Wie die sprachlosen Tauben Zweige brachten, war es richtig zu hören, wie Josef Winkler sich ein bissl entlud... Auf jeden Fall hör ich die Eröffnung zumindest. Aber es kann durchaus regnen. Noch ist nicht Entwarnung! Jetzt hab ich zum Frühstück das letzte Stück vom Gouda-Käse gefrühstückt. Ich bin verliebt in Gauda-Käse! Sonst hab ich ja nichts Orales. die Molkerei "Woerle" ist aus Frankreich. Und Käse aus Frankreich ist immer der Beste. Als ich am 14.5.09 aus dem Pavillon VII des Wilhelminen-Spitals entlassen wurde hat mir Markus einen "Gouda" von der Molkerei "Woerle" gegeben - in jedem Supermarkt der Kette "Spar" ist "Woerle" zu haben. Muss ich mir merken. Ich bin wahrlich kein kleines Kind und musste den Verkäufer fragen, wie sich der Name "Woerle" ausspricht. Im Alter von 56 1/2 weiss ich sowas nicht. Ich weiss gar nichts! Jammer ohne Ende. es ist 8:17 des Do. 25.6.09.

Do.25.6.09: 9:37: Einkaufen war ich im Supermarkt Gumpendorferstrasse 93: Fisolen, 2 rote Paprika, eine Packung Karotten, 1 Suppengrün, 4 Naturjoghurt, 2 Kiwi, 1 Buttermilch: 8,87 Euro.

diese leere meiner Tage wird damit nicht voller, dass ich über mich jammere. Aber

ich weiss absolut keinen Ausweg! Die 56 1/2 Jahre ohne Fülle. Alles ist vorbei. Alle lassen mich meiner Wege ziehen. Und ich bin riesig froh, dass ich dämüfen kann was ich will. einen Satz hab ich vorm Supermarkt einen Jüngling angesprochen, ob sie heute Matura hätten? Damit ich mich ein bisschen lebendiger fühle. Nein es sei eine Notenkonferenz sagte er drauf. Und er war so kommunikativ aussehend, dass ich den Mut hatte, ihn diese Frage zu fragen. Das ist das einzige, das ich berichten könnte. Wie einer in der Arche Noah schwimm ich meiner Wege. Rückenschmerzen hab ich am meisten, wenn ich computer-tippe. So dass ich fast schreien könnte. Dass mein Leben schon vorbei ist, kann ich gar nicht glauben. Der hat so herzlich lieb geantwortet. Ich wage gar nicht dies zum Thema zu machen. Da werd ich sofort zu einer Fach-Autorität geschickt. Und ich habe nur mehr Angst. Ich geh jetzt 3Sat-schauen (Bachmannlesen), vielleicht kommt ein Typ in Bluejeans als Schriftsteller jetzt dran. So wurd ich überhaupt zum Stamm-Schauer von den Bachmannlesungen. Bluejeans Watching! Das ist das Geheimnis! Es ist Do. 25.6.09: 9:56.

Do. 25.6.09: 15:33: Roman von Roman&Markus war da! Und jetzt bin ich wieder innerlich ausgeputzt. Ein bissl Bachmann-lesen hab ich auch mitgekriegt! Zum Mittagessen gab es heute Eiernockerl, doch da ich alles ausesse ist es nur logisch, dass ich immer dicker und dicker werde. Nackt abgewogen wieg ich nun sogar schon wieder exakt 70 Kilogramm! Ab morgen wird streng gefastet. Ich muss jetzt mich kurz fassen, das Radio ist wieder eingeschaltet und Das Blutwurz-Medikament ist auch wieder da. Am Montag um 13 Uhr haben wir wieder einen Termin. Das Wesentliche ist im Protokoll. Nun kommen die heissen Tage, vor denen ich Angst habe! Wie sehn ich mich nach Regen. Wie fürcht ich mich vor Hitze und vor allem vor schwülem Wetter. Meine Konzentration ist erbärmlich, ich weiss es! Ich muss mich wieder um 3 Zum Tippen hinsetzen, denn das ist meine Konzentrations-stärkste Zeit. Ich meld mich heute nur noch einmal. Jetzt wasch ich meine Buntwäsche. Stinksocken, ihr kommt drann!. Do. 25.6.09: 15:45.

Do. 25.6.09: 18:08: um 16 Uhr sah es total düster aus! Ich rief die Krankenhausküche an, dass ich für heute kein Abendessen nehme! Kohlrabi mit Karotten, eine Scheibe meines neuen "Lieblingskäses" GOUDA ist im Kühlschrank fürs Frühstück und das ess ich zum Abendessen. Denn noch einmal durchnässt werden will ich mir bei meiner Langsamkeit nicht leisten. Und so kam natürlich typischerweise kein Regen! Aber jetzt hab ich schon die Abend-Tabletten eingenommen. Und ging nicht hin. Die Stufen aber schritt ich brav... Alles in mir ist voller Ordnung, Die Buntwäsche ist gewaschen. So sind wir 2, der Computer und ich wieder traut beieinander. Alles ist zum Blind - greifen hergerichtet. Es ist Do. 25.6.09: 18:20.

FREITAG,

26. 6. 09:

3:48:

Am Montag, 22.6.09 nachmittags besuchten mich WILFRIED ABFALTER und ALEXANDER REYNER! Sie sind fest entschlossen, die Obrigkeit zu bewegen, eine Atheistische Religionsgemeinschaft zu begründen. Denn ihr Tätigkeitsfeld des Glaubens ist voll in Betrieb. Insofern sind Alexander und Wilfried genau so in Betrieb wie ich! Ich weiss nicht, ob ich sagen dürfte, es gelingt ihnen nicht wie mir, eine Gottheit sich auszumalen. In ihrer Suche sind sie auf den Widerspruch des Atheismus gestossen! Diese Region des Hirns ist voll empört, vermute ich, ein Leben lang mit

dem "NO!" sich abgeben zu müssen! Sie sind voll sozialer Triebigkeit und die Behörden werden sich ihre "Flausen" schon austreiben. So wie ich die Behörden Österreichs kenne! Letztlich werden unsere gesellschaftliche Kräfte sich als sehr Widerborstig erweisen! So wie ich jetzt in vielen Jahren der Einsamkeit endlich ein Proponenten-Komitee eines Vereins der Hochschule für Pornographie und Prostitution am 30.4.09 brachte, doch es ist noch ganz weit weg von der Bewilligung der Behörde. Das wird weit über mein Leben hinausreichen fürcht ich. Und einer von Reyner und Abfalter wettete mit mir dass, wenn es ihnen noch zu Lebzeiten gelänge, diese atheistische Religionsgemeinschaft zu begründen, dann käme er in mein Grab und buddelte mich aus. und wird mir einen blasen müssen. Obwohl die beiden jungen Leute hoch intelligente und sozial integre Personen sind, hab ich jetzt die totale Angst, dass ich mit meiner Witz-Besessenheit die Religionsgemeinschaft schon deshalb Lächerlich gemacht habe. Aber sie sind weder schwul noch sadomasochistisch! Aber diese Zeilen ihrer Offenheit zu allen Themen, soll anzeigen, dass die atheistische Religionsgemeinschaft keine Tabus kennt. Aber die Hirntätigkeit braucht Nahrung, sonst empört sie sie sich! Da kommen eben die vielen Religionen und Glaubensrichtungen heraus. Letztlich die Soziale Tätigkeit jedes Menschen! Ich muss jetzt in vielen kleinen Fitzerln meinen Predigtendienst zusammenbauen. Denn schon kommen die Rückenschmerzen bzw die Knieschmerzen. Wenn es eine Gottheit gäbe (Konjunktiv) könnte ich schreiben, die Gottheit tut mir weh, weil ich so mich lustig über sie mache. Aber allein, dass ich die Kolumne mit grösster Mühe aufrecht erhalten kann, und Roman&Markus mir daraus eine Kolumne basteln (kein Wort ist nicht von mir). Ich nehm jetzt dem Morgen-Granulat-Tee. Der ist ja jetzt grösser als die Portion des Abend-Grenulat-Tees! Aber Dr. Wilfried Aschauer ist von der Ärztekammer zugelassener Arzt der chinesischen Medizin. Damit sie nicht auf eine falsche Fährte (Esoterik) geraten. Sie sehen, Duhsb, wie wir Menschen auf unser Grenzen stossen. Und wollen... Letzt allein, dass ich schwul bin und jetzt weine, dass ich allein und kinderlos dastehe, beweist meine Traurigkeit. Du kannst nicht gleichzeitig schwul sein und Kinder haben wollen. Wo hin ich schaue stehe ich hilflos da! Ich gehe in die r.k. Vorabendmesse, und in das schamanische Reisen. Und viele könnten jetzt wieder denken, ich mach hier nur Witze... Weit geirrt, Duhsb! Es ist 4:48 des Fr. 26.6.09. Totaler Schmerz im Rücken zwingt mich aufzuhören. Fr.26.6.09: 4:46.

Fr. 26.6.09: 7:42: Die Tätigkeiten des Liebens, Glaubens, Hoffens und Begehrens hören nie und nimmer auf! Da sind sicher auch Wilfried und Alexander emsig dabei, wenn Sie die langen brünetten Haare von einem der beiden gesähen hätten, Duhsb, Und die Kommunikations-Helligkeit der Gründerversucher geniessen, (Konjunktiv) wären sie Sofort Mitglied der Religionsgemeinschaft. Denn so wie Jesus sexy war, sind es auch Alexander und Christian, Ich wollte sofort unterschreiben und beitreten, doch das erlaubt die Behörde nicht! Du darfst nur in einer Religionsgemeinschaft Mitglied sein. Und da ich beschloss Mitglied der r.k. zu sein und nie auszutreten, Weil ich immer dort wo ich war bleibe! Die Kontonummer, die ich als ich 16 war und selbst eröffnete bei meiner 1. Arbeitsstelle, der Raiffeisenbank Wien, Dort bleib ich. Es steht sich nicht dafür pro Leben soviel Schlampigkeit zu dulden. Verdammst, so geriet ich in die ewige Nie-Begehrtheit! Jetzt kommt das Trauerlied: Nie begehrt worden zu sein. Ich gebs ja eh zu. Lacht mich ruhig aus. Aber 56 1/2 Jahre und Niemals verträgt sich sehr mühsam. Jetzt bin ich nahe der Witzfigur! Ich weiss Jeder Mensch ist 1. Industrieprodukt und 2. Witzfigur und 3. Rätsel! Enträtzelt mich, Duhsb!

Michael Jackson ist heute Nacht gestorben. Er wurde 50. Und dabei sind wir wieder beim genialen Gelingen und genialen Versagen jedes Menschen. Jackson beehrte auch zu viel. Er erfand den Moon-Walk sagte Öl. Ich weiss nichts im Detail, aber er trug Blue Jeans. Und hätte somit mein Herz gewonnen. Musikalisch bin ich wirklich

auf der Ebene der Blasmusik geblieben. Noch heute sehne ich mich an die Ö2 Sendung um ca. 5 Uhr früh. eine halbe Stunde wo auf Regional Ö2-Niederösterreich immer Blasmusik ausgestrahlt wurde. Und nur an Sonntagen gab es immer eine halbe Stunde Orgelmusik, geht mir auch fest ab, Duhsab! Aber die Tonbänder sind sicher noch in den Archiven. Das nenn ich Totalität, dass von einer Direktion zu einer anderen auf die Sekunde Tonbänder-Wechsel vorgeschrieben wird?

Jedenfalls die Radio-Industrie hat so billig zu produzieren gelernt, dass ich mir bei "Elektro Kuchling" So viele Sender kaufen konnte, dass ich nun genau weiss, wann ich eine gewisse Stimmungslage mir kaufen konnte. 1. "Ö1", 2 "FM4", 3. "Radio Stefandom, wo es immer sonntags um 11:00 eine Mess-Übertragung gibt z.B. 4., "Radio Orange" 5." Radio "Ö2-Regional Wien", 6. "Ö3" und 7. "Radio Ö2-Regional-Niederösterreich" trotz dieser Anstrengungen, weiss ich keinen Sendeplatz von Blasmusik oder Orgelmusik. Aber ich weiss genau wo ich aufdrehen müsste, wenn ich in eine gewisse Lage kommen mag. Ich hab ja auch Internetanschluss und kann auf die url "joutube" gehen und "gay" und "501" unter die Rubrik "search" gehen und schon erblicke ich die von mir adorierten Jünglinge! Fast alles im Haushalt. So dass ich jeden Tag Kohlrabi mir im Kühlschrank frisch halten kann. Oh wenn ich doch nackt röche wie Kohlrabi. Neutraler kann niemand riechen... Wie wird doch Michael Jackson seine Nötsummitr haben? Der Rückenschmerz mahnt mich Stufen zu steigen. Und ich geh dann bald Mittagessen holen, Aber ich ess mir einen Bruchteil des Mittagessens, denn ich will attraktiv am Sa.- 4.7.um 14 Uhr im Taxi in der Regenbogen Parade dabei sein! Oh wenn doch wieder so ein attraktiver Priester (Bettelmönch) in Langem Rock käme und mich mit seinem Strick bestrafen würde. Es war das vorletzte Ausgepeitscht-werden. Dann kam kurz vor Weihnachten "m". Wie lange werd ich harren müssen auf das Nächste Mal? Fr. 26.6.09: 8:29.

Roman hat mir alles hergerichtet, doch um punkt 7:00 läutete der Radio mich munter. Die Industrie ist doch mächtiger als ich! Fr. 26.6.09: 8:42.

Fr. 26.2.09: 9:37: Ganz sicher sogar, fiel mir jetzt beim Stufensteigen ein, muss Jesus Christus von irgend wem der begehrte "Jeansboy" gewesen sein, Ich war mir gestern kurz unsicher, ob ich dies in die Gestionsprotokolle geschrieben hätte. Da ich nicht lesen konnte, was ich schrieb, kam ich kurz in die Unsicherheit meiner selbst... Witzversuch. Denn Religion entsteht nur durch Verlockung. Da stocke ich schon wieder, doch Männer haben sich nie für mich begehrt... Aber Frauen durchaus. das ist ja das Komplizierte am Leben. Soviele Knöpfe, und so wenige reale Funktion, die dann benötigt werden. Aber du kannst ja nie wissen, wann du was brauchst real! Fr. 26.6.09: 9:43.

Do. 26.6.09: 14:22:

Beim "youtube-Schauen" musste ich unendlich oft das Regiewort "Onlaska" oft und oft wiederholen! Ein Jeansboy ging durch den Sumpf eines nordischen Landes und versank voll Genuss darin! Ich wollte eigentlich auf 3sat das heutige Bachmann-lesen mir anschauen, doch ich kam nicht dazu! Und der Jeansboy war auch eine gehörige Sau. Und konnte sich nicht genug erfreuen an dem Sumpf!

Nicht zu fassen ist, dass jedes Jahr dem anderen Wettermässig Total Konkurrenz macht. Du betrittst am 1. Jänner das nächste Jahr und denkst dir: Klar ich alter Hase..., das 67. Jahr, du hast Erfahrung. Nein hast eben nicht! Unfassbar wie viele Nuancen sich summieren. Nun ist schon fast eine Woche eher Herbstgefühl, als Sommeranfang! Und ich kann nun verkündigen, dass mir sowas deutlich lieber ist, als Hitze! Du kannst dir auch heute beim Abendessen holen nicht sicher sein, ob es regnet oder nicht. Wolken und Kühle, sind im Augenblick meine Stimmung. Nun bin

ich bei meinem "youtube"-schauen bei "Onlaska" als Stichwort gelandet, Durch Zufall fasste ich dieses Wort unter "Regie" Onlaska! Jubel und ich erwisch mich oft dabei, dass ich lieber "Onlaska" schaue statt 3sat-Bachmannlesen. Ich bin doch eine ordentliche Sau. Ich gestehe! Allein eine Sau zu sein... Was soll ich nur tun? Fr. 26.6.09: 14:33.

Fr. 26.6.09: 17:56: Als ich zum Krankenhaus hinaufging, schien die Sonne und ich wollte schon zu Jammern darob beginnen. Da überholten mich zwei zwanzigjährige Burschen, und waren so guten Mutes, trugen dazu kurze Hosen... Da erinnerte ich mich an den Satz von Christian Schreibmüller, wonach der Mann den Mann braucht. Ich war damals natürlich dagegen, weil ich einen Männer-Faschismus ängstigte! Aber diese heutige Minuten-Szene strafte mich Lügen. Sie waren so gut gelaunt und wohllauf, dass ich nur weinen konnte! Ja die Zeit der Gespräche mit mir ist vorbei. Alle laufen an mir vorbei. Ungefähr 15 mal so schnell wohl wie ich! Die kurzen Hosen der nunigen Männer scheinen mir, wie wenn die Männer den Frauen in ihren kurzen Röcken Konkurrenz machen wollten. Wer hat die schöneren Beine? Die Frauen oder die Männer? Und die 2 jungen Männer sind so mit ihren attraktiven Beinen an mir vorbei, dass ich direkt Hilflos mir vor kam. Es gibt keine Berührer für Schwule, Niemand wird mich je sich von mir berühren lassen. Krankenhilfe Sexnot! SOS. Dann änderte sich das Wetter. Und es begann zu regnen. Ich war im Krankenhaus angekommen und ein Baby weinte so verzweifelt. Es wird ca. 1/2 Jahr alt sein und Zähne kriegen. Es war untröstbar. Dazu die Wolken und der Regen... Und das weinende Baby. Ich war beinahe dabei. Auch mit zu weinen. Ich komm nie heraus aus dem Baby-Alter. Und meine Eltern sind längst verstorben. Allein in Wien und voller Regen. Aber ich hab eh das Beste aus mir rausgeholt! (also mein Unbewusstes, nicht "ich") Meditiere mein Fach Nr. 2, Duhsüb. Im Regen ging ich dann schon wieder getröstet heim, denn ich hatte Futter für den Abend und die Hälfte werd ich morgen zum Frühstück essen. Ich bin doch das bestgetröstete Alt-Baby! Nun ist es Fr. 26.6.09: 18:18.

SAMSTAG,

27.6.09:

4:49:

Nirgendwo verankerte ich mich. So wie ich all meine 40 Jahre in Wien eine "Stammwirtschaft" mir zu schaffen nie verstand, so hatte ich mich nie verlieben mich gekonnt. Der Predigtdienst und McGoohan sind meine grössten Dauerungen. Bei jeder Begegnung will ich mich verankern. Und im Unbewussten merken dass die Begegnenden und haben Angst vor mir. Derweil will ich nur --- ja was? Was will ich eigentlich? Die Retzer Hauptschule und die Retzer Handelsschule rissen viel zu schnell ab. Denn in Studien wurde nachgewiesen, dass die Matura-Zeit die festgefügteste Stabilität eröffnet. Da ich aber gerade da immer einen Halt hätte gebraucht. Doch das hab ich schon so oft bejammert. Da ich ja nur mit größter Mühe mir selber die Gestionsprotokolle vorlesen könnte, und ja sonst niemand Interesse an meinem Lebensläufen haben wird. So flatterte ich halt herum. Und geh heute in die Vorabendmesse und weine. Aber es ist ja klar, dass in einer Kapelle eines Krankenhauses keine stabile Gemeinschaft sich bildet, so ist das Vorläufige auch wieder festgeschrieben. Denn alle wollen so schnell wie nur möglich raus. Ich kenn nur mich, der ewig und stabil Krankenhaus-Essen haben will. So wie ich in der dieswöchigen Bekanntschaft mit dem Versuch einer Atheistischen Religionsgemeinschaft anfreunden will... Aber der Typ mit den langen, brünetten Haaren blieb so fest in meinem Weinen stabil. Beide Religionsgründer-Wollenden waren so nach meinem Geschmack... Aber es ist ja auch wieder Typisch, denn

Religionsgemeinschaften sind eher ein Fall für Karteileichen... Du lässt dich eintragen und dann entschwebst du... Was will eigentlich mein Unbewusstes? Vielleicht denkt es sich, für die Kürze des industriellen Daseins...? Es steht nirgendwo und nichts dafür, zu dauern? Ja wenn du mich... (also jetzt spricht mein Unbewusstes zu ihrem Oberbewusstsein... Ein noch nie gehörter Dialog-Fetzen?) Aber da du mich Untiges zu dieser Obigkeit verwurzeln liessst.... In der Knaben-Hauptschule Retz in Niederösterreich wurde oft bzw. nur "Völkerball" gespielt. Und da hatten alle nur Angst, dass die mich als letzten Mitspieler nehmen mussten. Jeder musste irgendwo mitspielen. Ich hatte immer eine geschenkte Vier im Schulzeugnis. Und wenn du in der Mannschaft von Josef Fenz mitspielen musstest, hattest du um eine Spur weniger keine Chance mehr das Völkerball zu gewinnen... So ist seither das Unbewusste auf mich Gram (und hegt einen Groll)! Im Moment fällt mir nichts sonst mehr ein. In genau einer Woche ist die Wiener CD-Parade (Regenbogenparade) Da wird doch das Tief bewältigt sein dann? Es ist Sa. 27.6.09 5:24.

Sa. 27.6.09: 7:57: Die muskulösen Arme des jungen neuen Mitarbeiters von jus.at, die sich dadurch formten, dass er oft durch die Berge mit dem Rad fährt, fesselten mich total. Er war total fest im Griff, dass ich nur träumen kann. Apropos: "träumen" ich hab schon so lange nicht geträumt! Das letzte Mal träumen war, als ich zu einem Abendessen allen Gorgonzola aussass. Gestern abend gab es wieder Gorgonzola, Doch da war ich gehütet bereits. Nur einen Bruchteil hab ich jetzt beim Frühstück gegessen, der Rest von gestern Abend liegt im Kühlschrank. Gorgonzola ist fett und salzig. Und jetzt legte ich mich frühstücksschlafen, doch keine Spur von Träumen. Gar nichts. Ich kann ja fast die ganze Woche frühstücken von dem gestrigen Abendessen! Ist ja klar, bei so kräftigem Essen wird die Kirche dicklich. Ja sonst nichts tun dürfen, ausser essen... Und zudem geh ich nun wie eine Schnecke daher. Mein Vater sagte immer zu mir, wenn ich schlimm war, "du bist ein lieber Schneck! Jetzt geh ich einkaufen Gumpendorferstrasse 93. Auf jeden Fall Schnittlauch, doch in dem Supermarkt gibt es meistens das NICHT, was ich mir wünsche. Heute ist übrigens der einfache Samstag-Formular-Tag! In den Nachrichten um 6 Uhr wurde wetterprophezeit, dass diese Wetterlage "bis weit in die nächste Woche hinein" Also muss ich zittern, dass es kühl bei der Regenbogenparade sein wird? Und ich von meinem kurzen Jeans mit den neuen Hohen Schnürstiefeln Abstand nehmen muss. Jahr um Jahr mach ich mir Hoffnungen... Dagegen schwüles und heisses Wetter voller Wolken? Dann kommt ein Regenguss, und du verkühlst dich, wenn du nicht ordentlich angezogen bist. Ja ich bin meine eigene Oma, Doch nun hab ich in Roman&Markus wenigstens hoch-intelligente Personen, die auf mich schauen. Da kann ich nichts total blödes tun.

Immer alles umsonst... Aber diesmal sind Roman&Markus mit dabei. Es ist Sa. 27.6.09:8:18.

Sa. 27.6.09: 9:58: Um 8,78 Euro kaufte ich ein: 2 Bananen, 2 Kiwi, 2 Joghurt, 1 Buttermilch, 1 Suppengrün, 3 Marillen, 2 rote Paprika, 1 Bund Radischen, 1 Packung Zwiebel, 1 grüner Apfel aus Übersee. Begegnungen, die mich elektrisierten gab es keine. Obwohl ich 2 Mal im Supermarkt Gumpendorferstrasse 93 gewesen bin, ich hatte kein Geld mit. Ich hatte mein Geld daheim vergessen. Trotz dieser Intensität des Versuchens... Kein Kontakt war los. Es elektrisierte mich kein Augenpaar. Gewohnheit total. Wie wird das nur enden? Meistens ist ja samstags früh die Elektrisierung total für mich. Heute aber nix. Gar nix!

Für heute steht noch folgendes am Programm: Mittagessenholen-gehen, Vorabendmesse gehen, Abendessen holen gehen. Wau wie soll das wer aushalten? Ich bravster aller braven tu das! Ich idiotischster. 10:15 des Sa. 27.6.09.

Sa. 27.6.09: 18:09: Hätte ich geschwiegen wäre ich ein Philosoph geblieben, so aber kann ich nur vom Reinen Nichts dieses Tages rapportieren! Nichts mal nichts bin ich. Ich hab absolut keine Pause eingelegt heute, weil ich so kommunikationslos war, aber ich hab jede Minute "was zu tun" gehabt. Jetzt ist der erste Zeitpunkt wo ich gestionieren kann! Es ist nicht so dass ich verstummte, und einfalllos war, das bin ich sowieso. Aber ich bekenne dies sowieso schon die längste Zeit. Materiell ist alles bestens geordnet, Magister Pilz und Frau Stiefsohn-Rothauer haben alles bestens für mich eingefädelt. Doch es ist die Mühe der Ebene, voll tätig... Und jetzt setz ich mich hin fernsehen und die Wohnung wieder schön ordnen. Dann folgt "Wien heute" und Zeib im Bild 1 schauen. Und dann blitzartig einschlafen. Ich hab weder Frühstücksschläfchen geschafft noch Mittagsschläfchen. Ich weiss auch nicht wohin meine Zeit sich verkrochen hat? Bis morgen papa! Sa. 27.6.09:  
18:20.

27. Woche:

SONNTAG,

28.6.09

3:21: Die Kennedy-Brücke und das Jonasreindl faszinieren mich. Schätz dass beide Bauwerke vom selben Architekturbüro geplant wurden. Da war Wien aus den ärgsten Kriegskatastrophen des 2. Weltkriegs herausen. Muss so ca 1957 gewesen sein. Was auf der Kennedybrücke im Besonderen an Verkehr los ist! In völliger Unaufgeregtheit treffen so viele Verkehrslinien zueinander. Autobusse, U-Bahnen, Strassenbahnen. Auf kleinsten Flächen weil Brücke... Sie queren die "Wien" Und ich bin immer nach der Akupunktur voll hungrig. Und muss mich sättigen. Ein Gabelfrühstück muss drinnen sein... Irgendwo und irgendwann hab ich aufgeschnappt dass entweder der Bahnhof Meidling oder die Kennedy-Brücke den totalsten Verkehrskonzentrat Österreichs aufweist. Nicht der Westbahnhof oder so... Die vielen Hungrigen und die Kleine Fläche begeistern mich. Ich bin ja auch ein Frühstaufer und da hab ich die einzige Frequenz der Bildmeditation. Sehe um 5 Uhr früh für wenige Minuten und male mir das Hoffen an. Vielleicht kommt da ein Typ in Bluejeans aus einer spannenden Nacht? Nie wieder begegne ich den Typen... Und die Ärmstys gehen in ihre Arbeitsstätte, und die Reichys gehen dann endlich schlafen. Muss eigentlich die fesselndsten Reportagen be-inhalten für Reportys! Sich auf die Kennedybrücke setzen und meditieren. Ich kann so leicht weinen. So viel Leben nie gelebt... Doch es ist für jeden Menschen nur ein Leben zu leben. Und wie ein Blitz ist es vorbei. Darum kam es ja zu den vielen Neu-Auflagen der Ehen der vielen Scheidungen. Katastrophen. Ich war zu feig mich für irgend einen Volltreffer zu entscheiden, Und blieb daher taub. Eine volltaube Nuss. Ich war nie in der Vollreife. Fiel nie in das "Erdreich" Und nun bin ich der "alte Herr Kanzleirat, der immer noch träumt von der Heirat" Und jetzt mach ich Ende des Schlafpäuschens. Sie müssen sich da immer mein 3. Schlaganfällig ausmalen. Ich kann nicht Nachlesen, was ich da mir herschrieb. Und muss warten bis mir wer wieder den Predigtendienst vorliest. Denn mein Himmelreich ist mein Alleinsein trotzdem auch... Himmelreich und Taube Nuss... Sie lesen sehr wohl richtig, Duhsb! Du kannst keine Taube Nuss bleiben und trotzdem Weinen, nie ausgetrieben zu sein. Du gehst in die winzigen Geschäfte der Kennedybrücke. Es gibt nichts Gemütliches zum Sitzen dort. Doch es gibt äusserst kommunikative Bedienys. Die dir dermassen akkurat helfen. Wer sich dort bewährt ist Voll bewährt. Jeden Dienstag zwischen 5 Uhr früh und 10 Uhr morgen. Ist meine Zeit dort. Das ist meine Zeit. dann tauche ich gesättigt wieder in die nächste Woche ein. Die Klofrauen, es sind nur Klofrauen mir dort begegnet... Keine Klomänner hab ich auf der Kennedybrücke je gesehen. Was soll ich

sonst schreiben, als das was wahr war? Und selbst wenn du in grösster Not nicht genau zählen kannst, fand sich ein Weg... Ich kann mich an kein Lautes Wort auf der Kennedybrücke erinnern. Mit Zahlen kann ich nicht aufwarten. Alle Achtung. Es sind sicher Bildbände über diese Brücke erschienen, viele sicher! Nun ist es  
So.28.6.09: 4:25.

So. 28.6.09: 9:06: Über diese Brücke fahren vermutlich auch das attraktive Paar Kennedy und als Kennedy dann auch noch erschossen wurde, war es klar, die gerade neugebaute Brücke "Kennedy-Brücke" zu benennen! denn (das weiss sogar ich noch) dass es den Staatsempfang im Schloss Schönbrunn gegeben wurde. Und ich hab immer Hunger nach der Akupunktur! Und da ich dort die Verkäufys wahrnahm, blitzgescheit alle, Wenn ich "mehr" warme Milch in den verlängerten braunen - ohne Koffein - haben wollte, wurde nicht lang mit mir diskutiert, sondern in ein Wasserglas heisse Milch mir hineingeschüttet. Zudem von einem jungen Jeanstypen, gegossen. Seither liebe ich gerade die Kennedybrücke. Und so viele Busse vom Privat-Autobus-Unternehmen, die haben am Ende immer ein "D" also ein A haben die "Städtischen Busse als Kennzeichen und "B" heissen die auch noch im Stadtgebiet fahrenden Busse. Eigentlich gehören beide eh der Gemeinde Wien, Und alle Linien fahren Punktgenau. Karl Kraus würde sich im Grab zurückdrehen, wenn er dies nun wüsste. Was sich der mit der Verspätung der Züge Österreichs ärgerte. Wenn er noch dazu die Kennedybrücke wortlos funktionieren wüsste... Gut Ummengen von aktuellen Ärgernissen gibt es en masse! Ich sag nur google, Und kann im Moment nichts mehr lesen, geschweige denn "googeln" Angeblich gibt es alle Texte nun abge-googelt, wenn die Schriftstellys erlauben. Karl Kraus wird nie aufhören sich in die andere Richtung sich herumzudrehen. Aber ein bissl ein Trost für die tote Leiche Karl Krausens... Sagen wir so: dass die Leiche weiss wo vorne und wo hinten liegt, in etwa. Jedenfalls wird Karl Kraus im Grab nicht langweilig werden.

Ich aber träumte endlich wieder. Natürlich im Elternhaus, wo die letzten 10 Jahre allein Mama schlief. Ich war zu Besuch bei ihr offenbar und ging anklopfflos ins Schlafzimmer der Eltern hinein.

Und war genz niedergeschlagen, weil ich die Mama offenbar ausweckte. die ganze Familie Fenz machte Sonntags ein Mittagsschläfchen. Ich ging wie gesagt anklopfflos ins Schlafzimmer hinein. Und sagte zur Mama: "Ich fadisiere mich so" Was sie geantwortet hätte, war aus meinem Traum abgeschnipselt. Ich hab defacto mein Leben lang nur eine vertraute Person des wirklichen Trostes je gefunden. Eigentlich ist sie bis heute die einzige je mit mir liiert gewesene...

In der heutigen Kirchen-Sendung wurde aus dem Markus-Evangelium um 7 Uhr auf Ö1 "Dalia Cum" Mädchen Steh auf übersetzt. Eigentlich müsste die r.k. Kirche sich das selbst auch sagen! Weil die Frauen die r.k. Zeremonien nicht feiern dürfen! Darum darf bei meinem Begräbnis kein Funktionäry der r.k. Kirche anwesend sein. Es darf bei meinem Begräbnis kein r.k. Funktionäry anwesend sein. Dalia cum. Markus-Evangelium! Aber es dauert noch lange, ich werde mich noch ordentlich quälen mit meiner Langeweile.

Hannes Benetto Pircher möge mein Zeremonien Vorsteher sein! Es darf kein Wort gesprochen werden dabei und nur eine Kerze möge brennen! Dalia Cum! Markus-Evangelium-Jesus sagt es im Heutigen Sonntags-Evangelium eh schon. Heute hat der Kommentator die Predigt, wörtlich gesagt. Die Männer-Kirche möge es doch endlich zu lernen beginnen. Dalia Cum! Mädchen steh auf. Ich war einmal sogar Abonnent der r.k. Morgenbetrachtungen. Jetzt kann ich keinen Satz vom "twitter" lesen. Ich stand im elterlichen Schlafzimmer im Traum und sagte zur Mama, "Ich langweile mich." Was soll ich nur machen?

So.28.6.09:14:44: Jetzt hab ich nur einmal einen "Test" versendet, denn die telefonische Gestionskonferenz ist beendet, der Kalbsbraten mit Eierteigwaren und Karotten ist gegessen, es hilft mir enorm davon Sonntags ganz wenig zu essen, denn ich hab 2 herzliche Menschen am Telefon! Katalin um 15 Uhr und McGoohan hatte ich vor dem Essen holen um 12:30 gehabt. Die Tippfehler werden ein bisschen leichter, so dass ich keine panische Angst mehr haben muss, wenn im Summer McGoohan und seine Frau auf Urlaub gehen wird, Wie sehn ich mich zurück einmal im der Schweiz Katzenhüten gewesen zu sein. Es ist 15 Uhr. Ich mache Schluss für den Moment! So. 28.6.09: 15:00.

So.28.6.09: 16:38: Katalin (Butterblume) rief um punkt 15 Uhr an. Wir vereinbarten, dass sie einmal mit mir nach Unternalb mit dem Zug fahren wird, wann keine Lesezeit sein wird dann. Ende September wird sie mich wieder besuchen, aber vorher werd ich mit dem Flugzeug nach Bonn (oder Köln) fliegen. Sie haben jeden Kontakt exakt mitlesen können, Duhsab. Seither haben wir eine sehr gute Eben des Gespräches gefunden, Ihr Mann freut sich sogar schon auf den Spanferkel. und ich krieg dazu Fisolen und Graham Brot. Werde eine kleine Schnitte Spanferkel mir auch nehmen. Aber nicht am Abend, denn sonst schlaf ich dann schlecht, da ich schon gewohnt bin jung-Tiere zu vertilgen. Und das McGoohan nicht gern hört. Kann ich nun auch Jungschweinerne vertilgen, ich Verbrecher! Nun trink ich die Abend-Ration des Granulat-Tees. Und gehe im Regen ins Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern. Ich meld mich heute aber noch kurz fürs Abend Protokoll. Es ist im Moment So. 28.6.09:16:43.

So. 28.6.09; 18:47: beim Mittagessen wurde ich angenehm nass, so dass meine Haare schön bewaschen blieben, doch der Regen des Abendessenholens wäre für mich ungesund, gehen ja, aber total Nass werden Nein! Ich hab einen schönen Tag gehabt. aber zur Krönung waschel-nass werden, da sagte ich mir Nein! Und ging nicht hin. Die Küche weiss, dass ich nur dann gehen kann, wenn ich nicht total nass würde. Also geh ich morgen um 10:45 wieder mit der Warmhalte-Tasche, fast schon ein Phettberg'sches Kennzeichen! Meine Haare werden heuer oft gewaschen. Meine Lederjacke ist auch total grund-gereinigt, Auf noch ein wichtiges Indiz bin ich drauf gekommen, da ich viele Mails kriegte und ihnen allen oft geantwortet hatte, reagiert mein Outlook-Express überoft schnell. Und ich fall dann bei den wichtigsten Empfängys der Gestinsprotokollen. Und speicher dieses Irren für diese Woche. Aber ich hab nun wirklich alle für diese Woche ausgemerzt! Denn Lesen ist total schwer für mich. Oft brauch ich für die Mail-Adressen länger, als fürs schreiben. Wieder musste ein Frühstück für das heutige Abendessen im Kühlschränk Platz machen. Nun ist für heute schluss. Morgen ist auch noch Zeit... So. 28.6.09: 18:59.

Zunehmender Halbmond

Montag,

29.6.09:

7:59:

Die Dysternis ist es leid, jeden Tag eine anderes Bühnenbild aufzubauen! Faule Sau diese Regie! Wie in einem Mystery-Roman mal ich mir das Szenario aus... Du liegst im Bett und merkst, es hebt gar nix mehr. Du liest beim "speichern" die Buchstaben "speichern", Dein Hirn ist aber zu faul das "i" des "speichern" zu lesen, und dann denkt sich dein Hirn, Merkwürdiges Fremdwort: "spec..." was will "uns" das sagen?

So wirst auch du zu faulen Sau und bleibst den ganzen Tag liegen. Jedenfalls darf ich mittags ins Krankenhaus ums Eck gehen, wo sich doch noch einige an mich erinnern können. Erbärmliches ich!

Heute hab ich ein Treffen mit Roman zu einem Neurologen, der meine Krankenpflegers-Höhe neu einstellen wird. Ich weine voll totalem Glück dass Roman&Markus mich als eine Art "Wahl-Onkel" annahmen, Eigentlich müsste ich "Wahl-Neffe" tippen. Sie tragen oft Blue Jeans. Und ich wag sie nicht einmal zu Busseln. Sie sind ca genau so alt wie der gestrige Sieger Des Bachmann-Lesens! Es ist der Neurologische Fach-Arzt der in seinem Text beschreibt, wie ein Mann seine Frau erschießt, - dann aber zu feig ist, sich selber auch zu erschiessen! Das bin ich auch und besteh darauf 107 zu werden! Als ich im Oktober 06 meinen ersten Schlaganfall hatte, verliebte ich mich auch in einen 33-jährigen Neurologen, in meinem damaligen Pavillon Nr.28 des Wilhelminenspitals. Einmal sah ich ihn in Blue Jeans... Sonst immer nur in weisser Montur. Auch an diese Minute weine ich mich gerne zurück.

Den Sieger des gestrigen Bachmann-Lesens hab ich nicht in Blue Jeans gesehen. 33 ist das Alter des Begehren-Austauschens total! JENS PETERSENS lautet sein Namen.

Jeder 33 jährige Typ trägt gern Blue Jeans. Und sie wurden wegen ihnen ja auch erfunden. Der Erfinder malte sie sich aus. Und musste sich dann mehrere Male sich seiner Ejakulationen befreien. (erleichtern davon) Ich weiss die Adresse von dem Neurologen gar nicht ich weiss nur, ich muss um 13 Uhr bei dem Neurologen sein. Es wäre sensationell, wenn es ein 33-jähriger in Blue Jeans wäre! Ich mal es mir zumindest so aus. Der Arzt-Termin ist nicht frei erfunden, er ist w a h r! Ich kann ja gar nicht Mystery erfinden! Viel zu schwach dazu. Ich kann mich nur meiner Spermien befreien. Damit ich mich ein bisschen trösten kann. Es ist Mo. 29.6.09: 8:32.

Mo. 29.6.09: 9:39: 1 Leserbrief kam wirklich! Und zwar von einem Zahnarzt in Bayern. Als Reaktion auf das vom Falter-Verlag herausgegebene Buch "Phettbergs Predigtendienst"! Der Zahnarzt informierte mich im Detail vor ca 15 Jahren, dass die Blue-Jeans darum so leicht stänken, und gerne, weil die Milben dann die Spermien gerne verspeisen würden. Und im Detail ist es so:  
Wie wir Menschen müssen auch die Milben ausscheiden, was sie gegessen haben. Und das Geschissene stinkt erbärmlich. Wie auch der Menschen-Kot. Auf mehreren Seiten schrieb der Facharzt das, auf mehreren Seiten. Sonst kriege ich sehr wenig Lesybriefe! Fan post ist bei mir äusserst wenig! Und verliebt hat sich schon gar niemand in mich! Gar gegenbeehrte mich gar niemand. Also ist die heutige Hoffnung auf die Jeans des Neurologen in Hietzing, der ist sicher auch nicht 33. Das wäre ein weiterer Gottesbeweis, dass es doch eine Gottheit gäbe, der "Sohn Gottes" war auch typisch 33. Defacto war er SM total Masochist. Ich komm nicht los von der Schimäre...

Vermutlich hat jeder wirkliche Praktiker ca. 15 Blue Jeans - zum Hosenwechseln, Bei mir haben sich auch ca. 20 Blue Jeans lange mir zusammengesammelt. Sonst hab ich nichts. Ich muss sie auch gehörig oft austauschen. Sie haben es nötigst. 3. Steigerungsstufe... Nach her geh ich um das Mittagessen. Mein Gemüse ist schon gedämpft. Mo. 29.6.09: 10:01.

Mo. 29.6.09: 17:43: Käsenocken gab es für mich heute Mittag! Sowas hätt ich mir nie gekauft in einen Restaurant. Wie schon x-mal erzählt, ich lebe jetzt voll gesund, Jubel! Um 13 Uhr holte mich Roman ab, und wir fahren gemeinsam nach

Hietzing, wo der Neurologe ordiniert, Es geht um die Erhöhung meiner Pflege-Geld-Stufe. Der Witz darin ist, dass ich nur durch das Vorlesen meiner Post durch Roman&Markus davon erfuhr. Da war einfach gestanden, ich muss am Mo. 29.6.09: um 13 vorsprechen. Doch der Neurologe hat sich gar nicht genau erkundigt, wie schwer ich mir ohne meine 2 Magister Roman&Markus täte! Überhaupt mein Predigtendienst geht nur, wenn R&M mit dem Falter kommunizieren! Ich könnt ohne die 2 engelsgleichen Akademiker nicht leben! Er wollte nur, dass ich die Schuhe ausziehe. Und der Arzt klopfte mich auf allen Seiten ab! Das Materielle steht immer und überall an !1. Stelle. Die Not eines Menschen, der ewig allein lebt und nun überhaupt sich schwer beim Lesen tut! Vor einen Jahr und einem Monat lernten wir uns kennen. Seither muss ich vor Freude weinen. Aber Roman&Markus dulden keinen Groschen Geld von mir. Wie stände ich ohne Roman&Markus wohl da? Also die beiden Taxi-Fahrten durfte ich zahlen. Sie kosteten ca. 28 Euro(hin und her).

Dann hat Roman alle meine an mich adressierten Mails gelesen, Da hat ein Kunst-Projekt in Vorarlberg angefragt, ob ich für sie zu haben wär. Ich antwortete nur, wenn sie versaute Blue Jens tragen haben sie mich schon gewonnen" So schnell wie ich ist kaum sonst noch wer zu gewinnen. Wer hat schon 2 Akademiker als Büro? Wenn sie Roman&Markus sähen, blutjunge Typen... Aber es ist keine Spur von sexueller Bestechung. Also folgere ich daraus, vielleicht gibt es doch eine Gottheit... Oder sowas. Unbeschreiblich mein Riesenglück! Jedenfalls schliesse ich für heute: Mo. 29.6.09: 18:03.

DIENSTAG,

30.6.09:

2:11:

Jetzt wo Zeit wäre, dass ich mich ordentlichst und verbitterst gäbe, werde ich Lügen gestraft ohne Ende! Denn nun, in letzter Sekunde kamen Roman&Markus und auch Mag. Hannes Benedetto Pircher, mein Leichenredner, dann irgendwann. Und alle Menschen nun, wo ich Hilfe brauche, wird mir von allen Seiten geholfen! Quasi in letzter Sekunde! Ich bin gar nimmer in der Lage, die vielen Dankes-Erweisungen unterzubringen. Denn ich muss schlafen. Und ununterbrochen hat mein Organismus den Gusto zu schlafen. Und meine lebendigste Zeit ist um 3 Uhr früh ca. Da ist alle Wiener Welt im Dusl der alkoholischen Getränke. Und ich erwache. Mein Vata hat mich immer "Du bist a Verkehrta!" genannt. Wo ich nur hinschnüffle sind alle immer anderer Meinung. Eigentlich wollte ich Predigtdiensten ob meines Nie enttäuscht worden seins... Und darum gäbe es keine Gottheit... Und da bin ich mir selber (wie immer im Weg!) Gottseidank hab ich testamentarisch fixiert, dass bei meinem Begräbnis kein Priesterliches Gefäss typische Leichen - be - mich - bestattet! Nur die Kerze, die brennt. Und kein röm.kath. Funktionäry mich beerdigt. Keine Musik, keine Reden. Alles muss still vor sich gehen, Gottseidank ist das vor Gericht dokumentiert! Und da die Mühlen der österreichischen Bürokratie noch langsamer wie ich sind, wird dies bis zu meinem 107. Geburtstag verlässlich aufgehoben! Da kann die r.k. Kirche daherkommen, was sie will! Ich werde nicht anständig bestattet!

Ich wurde nie überrascht wirklich in meinem ganzen Leben lang! Nun weiss ich, wo ich schwer Körperbehindert bin, beweist nur dass der Landstrich seinerseits ganz verkehrt ist! Kitsch soweit ein österreichisches Auge hinschnofelt... Ich weiss, dass Augen nicht schnofeln aber das ist der passendste Ausdruck: Schnofeln als wichtigste Aufgabe eines Österreichischen Auges! Gottseidank dass die Barbara Karlich-Show alles archiviert. Denn in Jahrhunderten wird es kein Mensch mehr glauben, wie wir österreichischen Landstreicher zu unserer Zeit gelebt haben. Dann

wird es Diakonie und Caritas begriffen haben werden, dass Sex auch zu den Lebensmitteln gehört. Lang nach meinem Tod wird sich das herumsprechen. Wie der Sadomasochismus eine Liebesgabe ist! All das wird quantensprung-mässig langsam durchsickern! Und es wird sich herumsprechen, dass Pornographie und Prostitution Lebensmittel und Hygiene sind!

Gut ich war (gehörig?) unattraktiv, so dass sich nie jemand in mich gegenbegehrerisch verknallte!

Der Tagesplan ist nun Lainzerbach und Kennedybrücke. Und Dr. Wilhelm Aschauer heute das letzte Mal, mich vor den 14 Tagen Urlaubswochen akupunktieren wird. Erst wieder am Di. 21.7.09 wird mich Dr. Aschauer akupunktieren! Heute ist Di. 30.6.09: 2:59.

Di. 30.6.09: 14:17: Mittagsgeschlafen, Kürbis-Suppe, Zander, Risotto und Gurkensalat gerecht halbiert. Je eine Hälfte schmiss ich weg und die andre Hälfte ass ich persönlich. In Zuge meines Akupunkturtags war ich zum Abschluss auf der Kennedybrücke. Und kaufte mir zum Gabelfrühstück 1 Orange, 1 Dinkel-Laibchen, 1 Cappuccino, 1 Mineralwasser ohne Kohlensäure, Und nicht aus dem Kühlschrank. Das hat mich 5,-- Euro gekostet und daheim dann kaufte ich mir 1 Packung Erdbeeren (3 Euro). Das gestrige Taxifahren hat mich wieder fast zum Brechen gebracht. Nun, wo ich wieder ohne Autos unterwegs bin, erholt sich mein Magen.

Der Aufenthalt auf der Kennedybrücke liess mich "studieren", was denn heuer wohl Mode wäre, in der Blue-Jeans-Mode.

Ich kann berichten, dass heuer in der Branche gar nichts los ist... Das heisst, dass die Wirtschaftskrise sogar der Bluejeans-Branche Geschäfts-Rückgänge bewirkte! Höchstens sind noch mehr Bluejeans abgeschnitten worden, und kurze Hosen sind en vogue. Aber leider verdammt lange, kurze Hosen. Denn ich hab mich immer als Bluejeans - Referent eigenmächtig ernannt! Es wird immer mehr Routine, Blue Jeans zu tragen. Die meisten werden gar nicht mehr sich als Fetischisten bezeichnen.

Die Stunde der Kommunikation fand statt. Erbärmlich meine Kommunikation!

Erich Möchl, der ORF-Referent des Internets, war in Öl "Von Tag zu Tag" von 14 bis 15 Uhr. Er war vorher Kolumnist des Falters, seine Kolumne hiess "Teletext" Und als mein Predigtendienst begann, lobte er mich über den grünen Klee, denn so eine Kolumne war ungewöhnlich, wie die Meine. Und ich war total glücklich von so einem berühmten Kolumnisten gelobt worden zu sein. Da der Rücken mir gehörig wieder weh tut, beende ich dieses Protokoll. 14:52: des Di. 30.6.09.

Di. 30.6.09: Da hat die Kirche einen Glücksgriff bewältigt. Morgen endet das Schliessungs-Verbot für Postämter. Es wird dann ca 50 "Postpartnys" geben. Und Kardinal Schönborn hatte immer wieder betont, dass die Katholische Kirche stabil bleibt. Wo eine Kirche ist, dort bleibt auch eine, sagte Kardinal Schönborn. Jeder Mensch braucht Stabilitäten. Studieren Sie, Duhsab mein Jämmerlichkeit. Gut die Menschen können sich sehr schnell umstellen. Alle mit Ausnahme meiner. Heute endet der Juni 2009. McGoohan und ich haben vereinbart, dass wir ab morgen wieder, zumindest probeweise "Tippfehlerversauthheit" wieder praktizieren. Natürlich kommt die Urlaubszeit und ich werde noch einsamer operieren. Keine Ahnung, wie ich den Juli inhaltlich bewältigen werde. Im Moment hab ich "NULL" Projekt in mir. Ich will nur weiter gestionieren. Der Rücken hört heute gar nimmer auf, mir weh zu

